

BID Passagenviertel III

Prüfbericht 3. BID-Jahr

Sitzung des Arbeitskreis Finanzen
am 12. Dezember 2024

Teilnehmer/innen:

Ruppert, Jens (Ruppert Immobilien GmbH & Co. KG / Galleria)
Menzel, Mareike (Zum Felde BID Projektgesellschaft mbH)
Ly, Carola (Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen)
Pannbacker, Kim (Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen)
Kleinfeldt, Sara (Handelskammer Hamburg)

Die Prüfung bezieht sich auf das **dritte BID-Jahr**, das den Zeitraum vom 17. August 2023 bis zum 16. August 2024 umfasst.

Der Aufgabenträger hat den Teilnehmern vor der Sitzung per E-Mail am 25. November 2024 die folgenden Unterlagen zur Verfügung gestellt:

- Budgetabrechnung 3. BID-Jahr
- Erläuterung zur Budgetabrechnung 3. BID-Jahr
- Wirtschaftsplan 4. BID-Jahr
- Erläuterung zum Wirtschaftsplan 4. BID-Jahr
- Kontoumsatzliste 3. BID-Jahr
- Soll-Ist-Vergleich 3. BID-Jahr
- Schreiben zu Kostenreduzierung Service- und Dienstleistungen
- Kostenaufstellung Weihnachtsbeleuchtung 2024/2025

1. Übersicht über die BID-Abgaben

Es sind lt. Erläuterung zur Budgetabrechnung des dritten BID-Jahres BID-Abgaben in Höhe von insgesamt 795.966,69 Euro bei dem Aufgabenträger eingegangen. Die Summe liegt unter dem im Maßnahmen- und Finanzierungskonzept festgelegten Mitteleingang des BID Passagenviertel III des dritten Jahres, diese beträgt 798.586,66 Euro. Die geringere BID-Abgabe im dritten Jahr könnte auf unregelmäßige Zahlungsweisen der Abgabenschuldigen zurückzuführen sein. Einige Abgabenschuldige könnten im Voraus oder verspätet gezahlt haben, was zu zeitlichen Verschiebungen führen kann. Zudem gibt es keine geregelte Auskehrung der Abgaben, da die Abgabestelle die Zahlung erst nach Eingang an die Aufgabenträgerin überweist. Weiterhin haben zu dem Zeitpunkt des Arbeitskreis Finanzen noch offene Forderungen bestanden.

2. Soll-Ist-Vergleich der Einnahmen und Ausgaben

Der Aufgabenträger hat das Budget nach dem Wirtschaftsplan für das dritte BID-Jahr dargelegt und diesem die tatsächlichen Ausgaben sowie Differenzen gegenübergestellt.

Die Ausgaben für das dritte BID-Jahr vom 17. August 2023 bis zum 16. August 2024 belaufen sich auf 787.122,18 Euro. Damit liegen die Ausgaben 135.453,29 Euro unter dem im

Wirtschaftsplan für das dritte BID-Jahr geplanten Budget in Höhe von 922.575,47 Euro. Näheres zu den Abweichungen der einzelnen Budgetpositionen vom Wirtschaftsplan unter Punkt 4.

3. Ergebnis der Belegprüfung

Die o.g. Unterlagen hat der Aufgabenträger zusammengestellt und allen Beteiligten die uneingeschränkte Einsicht in alle geforderten Rechnungen, Belege und Kontoauszüge gewährt. Die Arbeitskreismitglieder haben die Unterlagen eingehend geprüft. Unter anderem wurden die Unterlagen auf Plausibilität hin untersucht; zudem wurden die im Protokoll aufgeführten Rechnungen stichprobenartig überprüft (siehe beigefügte Rechnungsnachweise). Sämtliche Fragen der Arbeitskreismitglieder zu den einzelnen Budgetposten konnten beantwortet werden.

4. Abweichungen vom Wirtschaftsplan

Die Ausgaben des Aufgabenträgers während des dritten BID-Jahres weichen in 8 von 12 Budgetpositionen von den im Wirtschaftsplan geplanten Ausgaben ab.

Im Detail bedeutet das:

Budgetposition „1. Vorkosten“

Ab dem zweiten Jahr ist kein weiteres Vorkostenbudget vorgesehen.

Budgetposition „2. Serviceleistungen“

Das geplante Budget in Höhe von 352.254,52 Euro wurde um 38.698,14 Euro unterschritten. Diese Abweichung erklärt sich u.a. damit, dass das Nachverfugen bzw. Einschlämmen der Fugen nach der Grundreinigung aufgrund von gewünschter Kosteneinsparung (wegen des SIGNA Insolvenzverfahrens ohne verlässliche Auskünfte) nicht erfolgt ist. Weiterhin ist die Budgetunterschreitung durch die nicht aufgerufenen Reparaturkosten, z.B. für Baustellen oder Unfälle, bei denen jeweils der Verursacher die Kosten übernommen hat, zu erklären. Schäden am Stadtmobiliar (wie an Straßenschildern) wurden durch die Stadt Hamburg behoben. Die Serviceleistungen wurden gemäß Leistungsverzeichnis ausgeführt, das kalkulierte Budget beinhaltet einen finanziellen Puffer, sodass Preissteigerungen aufgefangen werden können. Vor diesem Hintergrund sind die Überschüsse dieser Position ebenfalls zu sehen.

Budgetposition „3. Beleuchtung“

Das geplante Budget in Höhe von 122.740,00 Euro wurde um 4.376,90 Euro unterschritten. Es sind keine unerwarteten Kosten entstanden. Zukünftig sei lt. Aufgabenträger jedoch davon auszugehen, dass das eingestellte Budget der Position „3. Beleuchtung“ in den Folgejahren überschritten wird, da die Fehleranfälligkeit, der in die Jahre gekommenen Weihnachtsbeleuchtung steigt und die aufwendiger werdenden Instandsetzungsmaßnahmen kostenintensiver werden. Der Überschuss wird in die Reserve übertragen.

Budgetposition „4. Bau- und Umbaumaßnahmen“

Das geplante Budget in Höhe von 53.684,32 Euro wurde um 24.362,72 Euro unterschritten. Im Rahmen der Gesamtmaßnahme „Verkehrsberuhigung Jungfernstieg“ und der damit verbundenen Umstrukturierung der Großen Bleichen und des Kreuzungsbereichs Große Bleichen/ Poststraße konnten Kosten für bauliche Maßnahmen sowie für Ausstattung eingespart werden. Abgerechnet wurden die Planungsleistungen der Landschaftsplaner Bruun & Möllers, die die Überplanung der Großen Bleichen beinhaltet und sich vorwiegend auf die Ausstattungselemente (Kübel und Bänke) konzentriert hat. Der Budgetüberschuss kommt weiterhin durch die nicht benötigten zusätzlichen Ausstattungselemente im dritten Jahr zustande. Das verbleibende Budget wird in das vierte BID-Jahr übertragen, da davon auszugehen ist, dass durch die „Verkehrsberuhigung

Jungfernstieg“ und die damit verbundenen Umbauten und Überplanungen zukünftiger Bedarf an einem höheren Budget besteht.

Budgetposition „5. Bepflanzung“

Die geplante Budgetposition in Höhe von 24.000,00 Euro wurde um 1.473,95 Euro überschritten. Ebenso wie im ersten und zweiten BID-Jahr sind die Gründe für die wiederholte Beschaffung von Ersatzpflanzen der Ilex Vandalismus sowie Beschädigungen durch angreifende Flüssigkeiten der Bepflanzungen. Diese Gründe ziehen eine unvorhergesehene Kostensteigerung nach sich. Weiterhin führt der zusätzliche Pflege- und Bewässerungsaufwand besonders in den Sommermonaten zu steigenden Kosten – im Vergleich zum zweiten BID-Jahr sind die Kosten für die Instandhaltung und Bewässerung je Kübel um circa ein Drittel gestiegen. Vor diesem Hintergrund geht der Aufgabenträger davon aus, dass sich auch in den Folgejahren Budgetüberschreitungen ergeben werden. Das defizitäre Budget wird in die Reserve übertragen.

Budgetposition „6. Quartiersmarketing“

Die geplante Budgetposition in Höhe von 145.489,14 Euro wurde um 43.412,99 Euro überschritten. Aufgrund der Nachphase der Corona-Pandemie wurden im dritten BID-Jahr, wie auch im zweiten BID-Jahr, diverse Aktionen und Veranstaltungen umgesetzt, wie u.a. die Luftraumgestaltung „Regenschirme“, die Luftraumgestaltung „Bunte Bänder“, die Hamburger Sommergärten mit dem Flower Tower sowie die Kooperation mit Banksy Ausstellung in den Große Bleichen 1- 3. Neben den vielen umgesetzten Aktionen hat ebenfalls die anteilige Rückzahlung des Corona Neustart Fonds an die FHH (siehe Rechnung 6.2.91) zum Defizit geführt.

Im November 2023 wurde die Insolvenz der SIGNA bekannt, ab diesem Zeitpunkt entschied der Lenkungsausschuss eine Reduzierung von Aktionen und Veranstaltungen (siehe dazu Erläuterungen Budgetabrechnung), um mögliche Budgeteinschränkungen abfedern zu können. Das Defizit wird in das Reservebudget übertragen und entsprechend verrechnet.

Budgetposition „7. Evaluation“

Die geplante Budgetposition in Höhe von 6.666,66 Euro wurde nicht verwendet. Das verbleibende Budget wird in die Reserve übertragen.

Budgetposition „8. Koordination, allgemeine Geschäftskosten Aufgabenträger“

Die Budgetmittel in Höhe von 82.000,00 Euro wurden voll ausgeschöpft.

Budgetposition „9. Rechtliche Beratung“

Die geplante Budgetposition in Höhe von 5.000,00 Euro wurde nicht verwendet. Eine rechtliche Beratung wurde nur im ersten BID-Jahr im Kontext des Corona Neustart Fonds benötigt. Das Budget wird in die Reserve überführt.

Budgetposition „10. Gebühren Freie und Hansestadt Hamburg“

Mit Einrichtung des BIDs wurde die einmalige Gebühr in Höhe von 20.000,00 Euro durch die FHH einbehalten, somit entstehen in dieser Budgetposition keine weiteren Kosten.

Budgetposition „11. Finanzierung“

Im dritten BID-Jahr ist kein Budget eingeplant.

Budgetposition „12. Reserve“

Das geplante Budget in Höhe von 130.740,83 Euro wurde um 101.235,81 Euro unterschritten. Das Defizit aus der Budgetposition 5 und 6 wurden mit dem Reservebudget verrechnet. Weiterhin wurde die derzeit bestehende widerspruchsbefangene Summe in Höhe von 1.501,94 Euro ab dem dritten BID-Jahr im Reservebudget berücksichtigt und abgezogen. Zudem wurde durch den Lenkungsausschuss (siehe Erläuterungen Budgetabrechnung) u.a. entschieden, dass BID-eigene Kübel angeschafft werden sowie die Erstellung eines Jahresberichts für das Jahr 2023 umgesetzt wird. Das Restbudget wird in das vierte BID-Jahr übertragen.

5. Protokoll des Aufgabenträgers

Das am 03. Februar 2025 angepasste Protokoll zum Arbeitskreis Finanzen am 12. Dezember 2024 ist beigelegt.

Ergebnis der Prüfung

Die Prüfung ergab, dass die Arbeit des Aufgabenträgers im BID Passagenviertel III während des dritten BID-Jahres den Anforderungen an eine ordnungsgemäße Geschäftsführung entspricht.

HANDELSKAMMER HAMBURG
Geschäftsbereich Nachhaltigkeit und Mobilität
Abteilung Stadtentwicklung und Metropolregion


Sara Kleinfeldt
Hamburg, 10. April 2025

Anlage:

Arbeitskreis Finanzen Protokoll 3. BID-Jahr
Soll-Ist-Vergleich 3. BID-Jahr
Budgetabrechnung fortlaufend 3. BID-Jahr
Budgetabrechnung Erläuterungen 3. BID-Jahr
Rechnungsnachweise 3. BID-Jahr
Schreiben zu Kostenreduzierung Service- und Dienstleistungen
Kostenaufstellung Weihnachtsbeleuchtung 2024/2025



BID Passagenviertel III: 3. BID-Jahr

Protokoll zum AK Finanzen am 12.12.2024

Teilnehmer/innen:

Kleinfeldt, Sara	Handelskammer Hamburg
Ly, Carola	Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
Pannbacker, Kim	Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
Menzel, Mareike	Zum Felde BID Projektgesellschaft mbH
Ruppert, Jens	Vertreter der Grundeigentümer Ruppert Immobilien

Redaktioneller Hinweis:

Die in **gelb markierten Textpassagen** wurden am 03.02.2025 angepasst bzw. ergänzt.

Als Grundlage dienen die Mails von der BSW und der HK vom 17.01.2025 und 20.01.2025.

Anlagen:

- Budgetabrechnung 3. BID-Jahr
- Erläuterung zur Budgetabrechnung 3. BID-Jahr
- **Soll – Ist Vergleich 3. BID-Jahr**
- Wirtschaftsplan 4 BID-Jahr
- Erläuterung zum Wirtschaftsplan 4. BID-Jahr
- Auszug aus dem Treuhandkonto, Bankumsätze
- Rechnungsnachweise
- Verhandlungsnachweise mit Dienstleistern im Zuge SIGNA Insolvenzverfahren

Termine:

- Arbeitskreis Finanzen am 12.12.2024
- Versand der Unterlagen am 23.12.2024
- Rückmeldung per Mail BSW / HK am 17.01. und 20.01.2025
- **Versand der angepassten Unterlagen am 17.02.2025**



Erläuterung zu den entsprechenden Rechnungen aus der Budgetabrechnung zum 3. BID-Jahr

R. Nr. 6.1.68: Alsterleben Media Service GmbH

Quartiersmarketing: Medien, PR, Kommunikation

Mit rund 69.400 € je BID-Jahr werden Leistungen im Bereich Medien, PR und Kommunikation finanziert. Darunter fällt vor allem die monatliche Bespielung des Internetauftritts sowie der Social Media Auftritte bei Facebook und Instagram.

Diese Plattformen bilden die Basis der Kommunikation nach außen im digitalen Zeitalter. Die Agentur Alsterleben wurde in einem Pitch im November 2021 als „neue“ Agentur ausgewählt.

Zu Beginn der BID-Laufzeit wurde ein Marketing-Workshop durchgeführt. In diesem haben sich u.a. potentielle Agenturen für die Social Media Betreuung vorgestellt.

Während der Findungsphase zwischen BID-Einrichtung im August 2021 und November 2021 hat die die Agentur Alsterleben in Höhe der alten Honorarvereinbarung geleistet. Entscheidung mit der Agentur Alsterleben auch zukünftig weiterzuarbeiten, wurde im November 2021 das neue Budget sowie die neuen Inhalte für die Agenturarbeit aktiv umgesetzt. Seitdem rechnet die Agentur monatlich die Leistungen ab vgl. R. Nr. 6.1.63, -64, -68, -69.

R. Nr. 6.2.90: FHH

Gebührenbescheid für „Herbstgestaltung“ → Montage der Regenschirme im Luftraum

R. Nr. 6.2.74 und 6.2.79: Luminar Licht- und Raumkonzepte

Regenschirme für Luftraumgestaltung

Das BID führte wiederholt eine Regenschirm Gestaltung im Luftraum durch, vgl. R. Nr. 6.2.74, 6.2.79. Beide Teilrechnungen ergeben die Angebotssumme, aufgeteilt in 50 % bei Montage, 50 & bei Demontage. Die Maßnahme wurde so kalkuliert, dass die Aktion im zweiten wie auch im dritten BID-Jahr (2023) realisiert werden konnte, um eine Amortisierung der Kosten zu erzeugen.

Unter R. Nr. 6.2.81 musste die Firma Luminar nach einem Sturm eine ungeplante Instandsetzung durchführen.

Luminar wurde als Dienstleister ausgewählt, da es weitere Synergieeffekte gegeben hat. Die Überspannungen, welche für die Regenschirm Gestaltung notwendig waren, sind die selbigen für die Weihnachtsbeleuchtung. Der Demontagetermin der Regenschirme ist gleichzeitig der fließende



Übergang in die Vorbereitung der Montage der Weihnachtsbeleuchtung, sodass die Überspannungen hängen bleiben können. Die Schaufenster der Mieter wurden mit passenden Regenschirmen dekoriert, vgl. R. Nr. 6.2.80. Die Aktion wurde sehr gut angenommen.

R. Nr. 6.2.94: Luminar Licht- und Raumkonzepte

Hamburgs Sommergärten 2023: Logistikfläche auf dem Heuberg

Auf dem Heuberg wird über die ausführende Firma Luminar eine Logistikfläche beantragt. Von dort aus erfolgt der Aufbau/ Abbau der Sommergärten in den teilnehmenden BID-Quartieren. Die Gesamtrechnung von Luminar wird durch alle teilnehmenden Quartieren zu gleichen Teilen getragen.

Der Aufgabenträger betreut die BID's HBH und PV und hat daher den Rechnungsbetrag durch zwei geteilt und jeweils in den Budgetabrechnungen berücksichtigt.

R. Nr. 6.2.116: Luminar Licht- und Raumkonzepte

Die Firma Luminar Licht- und Raumkonzepte führt die Aktion „Hamburgs Sommergärten“ BID übergreifend alljährlich aus. Die beteiligten BID's teilen sich die Kosten für eine Logistikfläche auf dem Heuberg. Auf der Logistikfläche werden für den Aufbau alle Bestandteile wie z.B. Pflanzkübel oder Infostelen angeliefert und im Anschluss in die jeweiligen BID-Quartiere verteilt. Die kurzen Wege erlauben eine verkürzte Aufbauzeit und den Aufbau zu weniger frequentierten Tages- bzw. Nachtzeiten.

R. Nr. 12.10 und 12.15: Zum Felde BID Projektgesellschaft mbH

Die ZEIT Hamburg, Anzeigenschaltung, Präsentation des Passagenviertels mit Schwerpunkt auf den fünf Passagen, vgl. R. Nr.12.10. Das BID Passagenviertel hat in Kooperation mit der ZEIT Hamburg eine vierseitige Sonderbeilage vor Weihnachten 2023 umgesetzt. Bis auf das Kaufmannshaus (SIGNA Insolvenz) konnten sich alle anderen vier Passagen zu gleichen Teilen an der Anzeige finanziell beteiligen. Der Anteil für das Kaufmannshaus hat das BID übernommen. Ebenfalls hat das BID das Handling, d.h. die Textbeschaffung, Erstellung und Abstimmung der Inhalte mit den Beteiligten, übernommen. Trotz des Insolvenzverfahrens haben sich die Grundeigentümer dafür entschieden, das Kaufmannshaus als fünfte Passage im Passagenviertel zu integrieren. Die fünf Passagen sind Namensgeber für das Passagenviertel. Nach Erscheinen der Ausgabe wurden Belegexemplare erworben und ausgehändigt.



R. Nr. 3.1.21: Luminar Licht- und Raumkonzepte

Mit der alljährlichen Ausführung betreffend der „Weihnachtsbeleuchtung“ Sternzauber & Lichtkugel ist die Firma Luminar Licht- und Raumkonzepte beauftragt.

Die Firma Luminar Licht- und Raumkonzepte betreut die Weihnachtsbeleuchtung „Sternzauber“ bereits seit der Konzeption im Jahr 2014 mit einer gleichbleibenden hervorragenden Qualität und mit einem außerordentlichen Servicegedanken. Darüber hinaus ist die Firma mit den technischen sowie den Gegebenheiten vor Ort vertraut. Die Kosten bis 2026 wurden bereits verhandelt und in der Budgetposition berücksichtigt. Eine Ausschreibung ist daher nicht vorgesehen.

Die Rechnung bildet die anteiligen Lagerkosten für die Einlagerung der Weihnachtsbeleuchtung „Sternzauber“ ab. Die Lagerkosten wurden im Angebot vom 13.01.2021 transparent hinterlegt und werden seit der Beauftragung jährlich berechnet. Das Angebot ist Grundlage und wurde im BID-Antrag und im Maßnahmen- und Finanzierungskonzept berücksichtigt.

R. Nr. 3.1.20: Licht Manufaktur Berlin GmbH

Die Weihnachtsbeleuchtung, insbesondere die Lichtkugel ist weiterhin sehr fehleranfällig u.a. durch Wassereintritt. Die Komplexität der Steuerungselemente ist hoch. Die angeschafften Lichtkaskaden (Sternzauber & Lichtkugel) stammen von Artemide. Die Firma hat ihren Sitz in Italien. Im Anschaffungsjahr konnte Artemide eine Erstinstallation begleiten, leider fehlten jedoch auch Artemide die Erfahrungswerte zur Instandsetzung bzw. das Beheben von „Kinderkrankheiten“. Bei der Recherche nach Unterstützung in Deutschland ist der Aufgabenträger mit Unterstützung von Luminar auf die Licht Manufaktur aus Berlin gestoßen. Der zuständige Ansprechpartner, Herr Engel, verfügt über das Know How und wird zur Fehlerbehebung oder Problemen gebucht und kommt nach Hamburg. Weitere Firmen oder Dienstleister gibt es in mittelbarer Nähe zu Hamburg nicht, die sich mit dem System von Artemide auskennen. Aus diesem Grund gibt es keine weiteren Angebote. Die Abrechnung erfolgt transparent und ist nach Einschätzung der Beteiligten sehr fair.



R. Nr. 3.1.19: Luminar Licht- und Raumkonzepte

Mit der alljährlichen Ausführung betreffend der „Weihnachtsbeleuchtung“ Sternzauber & Lichtkugel ist die Firma Luminar Licht- und Raumkonzepte beauftragt.

Die Firma Luminar Licht- und Raumkonzepte betreut die Weihnachtsbeleuchtung „Sternzauber“ bereits seit der Konzeption im Jahr 2014 mit einer gleichbleibenden hervorragenden Qualität und mit einem außerordentlichen Servicegedanken.

Im Laufe der zweiten BID-Laufzeit wurde die Lichtkugel als Highlight für die Kreuzungsmitte gemeinsam mit Luminar entwickelt. Darüber hinaus ist die Firma mit den technischen sowie den Gegebenheiten vor Ort vertraut. Die Kosten bis 2026 wurden bereits verhandelt und in der Budgetposition berücksichtigt. Eine Ausschreibung ist daher nicht vorgesehen.

Die Rechnung bildet die Kosten für „Planung & Kommunikation“, „Steigerkosten für den Auf- und Abbau“ sowie die „Montage und Demontagekosten“ für die Lichtkugel ab. Die Kosten wurden im Angebot vom 13.01.2021 transparent hinterlegt und werden seit der Beauftragung jährlich berechnet. Das Angebot ist Grundlage und wurde im BID-Antrag und im Maßnahmen- und Finanzierungskonzept berücksichtigt.

R. Nr. 3.1.18: Luminar Licht- und Raumkonzepte

Mit der alljährlichen Ausführung betreffend der „Weihnachtsbeleuchtung“ Sternzauber & Lichtkugel ist die Firma Luminar Licht- und Raumkonzepte beauftragt.

Die Firma Luminar Licht- und Raumkonzepte betreut die Weihnachtsbeleuchtung „Sternzauber“ bereits seit der Konzeption im Jahr 2014 mit einer gleichbleibenden hervorragenden Qualität und mit einem außerordentlichen Servicegedanken. Darüber hinaus ist die Firma mit den technischen sowie den Gegebenheiten vor Ort vertraut. Die Kosten bis 2026 wurden bereits verhandelt und in der Budgetposition berücksichtigt. Eine Ausschreibung ist daher nicht vorgesehen.

Die Rechnung bildet die anteiligen Kosten für die „Montage der Lichtkaskaden“ sowie bei „Demontage der Lichtkaskaden“ ab.

Die Kosten wurden im Angebot vom 13.01.2021 transparent hinterlegt und werden seit der Beauftragung jährlich berechnet. Das Angebot ist Grundlage und wurde im BID Antrag und im Maßnahmen- und Finanzierungskonzept berücksichtigt.



Budgetpunkt: Bau- und Umbaumaßnahmen, Ausstattung

(vgl. 4.2 „Begleitung Handlungskonzept Innenstadt“)

Unter 4.2. „Begleitung Handlungskonzept Innenstadt“ hat das BID die Planungsleistungen des Büro Bruun & Möllers Landschaften GmbH & Co. KG abgerechnet. Die Leistungen umfassen die Überplanung des gesamten BID Gebietes Passagenviertel. Nach den Vermessungsarbeiten im zweiten BID-Jahr (vgl. R. Nr. 4.2.1) hat Bruun & Möllers den öffentlichen Raum mit den entsprechenden vorhandenen Nutzungen (Lade- und Parkzonen, erweiterte Außengastronomieflächen) aktualisiert und visualisiert.

Der Landschaftsplaner Bruun & Möllers hat den öffentlichen Raum des BID-Passagenviertels mit Beginn der ersten BID-Laufzeit geplant. Der Entwurf war die damalige Grundlage für die umfangreichen Bau- und Umbauarbeiten der Gehweg-, Straßen- und Nebenflächen.

Im zweiten und dritten BID-Jahr wurden die Planungsleistungen von Bruun & Möllers abgerechnet, die sich mit der Überplanung der Große Bleichen, 1. Abschnitt, befassen und sich vor allem auf die Ausstattungselemente (Bänke und Kübel) fokussiert.

Es handelt sich um eine Folge- Leistung des Planungsbüros Bruun & Möllers in Reaktion auf eine städtische Umstrukturierung der Straßenzüge Jungfernstieg, Große Bleichen und Neuer Wall → „Handlungskonzept für die Innenstadt“.

Die Beteiligung eines anderen Planungsbüros hätte keinen Sinn ergeben: Das Entwurfsrecht des Bestands liegt bei Bruun & Möllers. Da es sich um eine Reaktions-Handlung, verursacht durch die öffentliche Hand handelt, haben die Grundeigentümer keinen finanziellen Anlass gesehen, weitere und über ein Mindestmaß hinaus, private Investitionen in den öffentlichen Raum zu stecken, gesehen.

R. Nr. 4.2.2: Bruun & Möllers GmbH & Co. KG

Abrechnung für:

1. Übertragung Lageplan Aufmaß in unsere Software und Erstellung eines CAD-Lageplans als Basis für den Gastro Plan im M 1:250

2. Eintragung Gastrozonen vermaßt

3. Erstellung grafischer Lageplan in Photoshop für Website, Druck etc. - auch für weitere Unterhaltung neu zu planender Bereich Richtung Jungfernstieg Passagenviertel

4. Einarbeitung neue Variante / Planung im Bereich zwischen Poststr. und Jungfernstieg



R. Nr. 4.2.3: Bruun & Möllers GmbH & Co. KG → betreffend Leistungen im dritten BID-Jahr

R. Nr. 4.2.4: Bruun & Möllers GmbH & Co. KG → betreffend Leistungen im vierten BID-Jahr

→ Abrechnung des Angebots vom 04.08.2021

Planung & Entwurf Bänke und Pflanzkübel für den ersten Abschnitt Große Bleichen

R. Nr. 6.2.100: Flower and Shower GmbH

R. Nr. 6.2.107: Flower and Shower GmbH

Flower Towers sind bepflanzte Blumentürme aus Holland. Ein Vergleichsanbieter liegt bereits seit der Erstinstallation vor, „Van den Berg“. Der Vergleichsanbieter ruft für 40 Blumentürme knapp 29.000 € auf, Flower and Shower rund 27.000 €. Die Gestaltung, Bepflanzung, Logistik und Pflege sind bei beiden Lieferanten gleich.

Es wurde sich auf den Anbieter „Flower & Shower“ verständigt, der auch in 2023 die Blumentürme geliefert hat.

Unterschied: In 2023 waren die Blumentürme insgesamt 200 cm hoch, in 2024 hat man sich darauf verständigt die Variante 170 cm zu bestellen. Ergebnis nach Durchführung der Sommergärten: Für 2025 soll wieder die 170 cm Variante bestellt werden, sofern das BID finanziell leistungsfähig ist (SIGNA Insolvenzverfahren) und die örtlichen Gegebenheiten das Platzieren im öffentlichen Raum zulassen (HH Hof Baustelle, BID eigene Ausstattungselemente).

R. Nr. 6.2.100 ergeben 30 % bei Auftrag und 6.2.107 ergeben 70 % bei Auslieferung, ergeben die Angebotssumme.

R. Nr. 12.5: Edward'Z Hamburg

Anschaffung eigener Pflanzkübel für saisonale Bepflanzung und Ergänzung bei Aktionen

Im Nachgang an die Hamburgs Sommergärten im August 2023 hat sich der Lenkungsausschuss zu den erstmalig eingesetzten Pflanztürmen ausgetauscht. Diese wurden positiv bewertet und gaben dem klar gegliederten Straßenraum eine optische Auflockerung.

Während der Corona Pandemie hat das BID mithilfe des Neustart Fonds Kiefern in Töpfen teilfinanziert und zur Weihnachtszeit (2022) im Quartier platziert, vgl. R. Nr. 5.18. Bei den Überlegungen, wie man auch zukünftig den Straßenraum zu jahreszeitlichen Highlights, wie Weihnachten, inszenieren kann, hat



der Lenkungsausschuss beschlossen, eigene anthrazitfarbene Töpfe anzuschaffen, vgl. R. Nr. 12.5, 12.19. Im Winter 2024 werden diese erneut mit Kiefern bepflanzt und im gesamten Viertel platziert.

Die Kübel wurden über Edward´Z Hamburg bezogen, da die Agentur über finanziell attraktive Kontakte und Preise verfügt. Hintergrund ist u.a. die Verbindung zu einem Hamburger Weihnachtsmarkt, sodass vor allem zur Weihnachtszeit die Kiefern für das Passagenviertel kostengünstiger mitgeliefert werden. Die erworbenen Kübel konnten nachverhandelt werden, da es sich um Ausstellungsstücke handelte. Vergleichbare Anbieter waren u.a. die FA Lechuza mit einem deutlich höheren Preis.

R. Nr. 12.19: Richard´s individuelle Dienstleistungen

Die Rechnung 12.19 wird im vierten BID-Jahr berücksichtigt. Die Lagerkosten beziehen sich auf den Zeitraum September 2024 bis September 2025. Die Anschaffung mit Lagerkosten für ein Jahr wurden unter R. Nr. 12.5 gebucht.



Soll - Ist - Vergleich

für das 2. BID Jahr

Wirtschaftsplan 3. BID Jahr

Wirtschaftsplan für das 4. BID Jahr

17.08.2024 bis 16.08.2025

Geplante Maßnahmen	Budget 1. BID Jahr	Ausgaben 1. BID Jahr	Überschuss	Verschiebung Folge - Jahr	Budget 2. BID Jahr	Wirtschaftsplan 2. BID Jahr	Ausgaben 2. BID Jahr	Überschuss/ Differenz	Verschiebung Folge - Jahr	Budget 3. BID Jahr	Wirtschaftsplan 3. BID Jahr	Ausgaben	Überschuss/ Differenz	Verschiebung Folge - Jahr	Verschiebung in Reserve 4. BID Jahr	Budget 4. BID Jahr	Reduzierung	Wirtschaftsplan 4. BID Jahr	Bemerkung
1 Vorkosten	30.000,00 €	- €	30.000,00 €	in Reserve	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €			- €	- €	- €	
2 Serviceleistungen	327.351,66 €	286.895,31 €	40.456,35 €		327.351,66 €	367.808,01 €	342.905,15 €	24.902,86 €	24.902,86 €	327.351,66 €	352.254,52 €	313.556,38 €	38.698,14 €	in Reserve		327.351,66 €	72.351,66 €	255.000,00 €	Reduzierung
3 Beleuchtung	122.740,00 €	111.704,51 €	11.035,49 €		122.740,00 €	133.775,49 €	145.712,13 €	- 11.936,64 €	in Reserve	122.740,00 €	122.740,00 €	118.363,10 €	4.376,90 €	in Reserve		122.740,00 €	12.000,00 €	110.740,00 €	Reduzierung
4 Bau- und Umbaumaßnahmen	21.000,00 €	- €	21.000,00 €		21.000,00 €	42.000,00 €	9.315,68 €	32.684,32 €	32.684,32 €	21.000,00 €	53.684,32 €	29.321,60 €	24.362,72 €	Folge - Jahr		21.000,00 €		45.362,72 €	Abrechnung Planung GB Nord
5 Bepflanzung	24.000,00 €	29.168,42 €	- 5.168,42 €		24.000,00 €	18.831,58 €	19.863,65 €	- 1.032,07 €	in Reserve	24.000,00 €	24.000,00 €	25.473,95 €	- 1.473,95 €	in Reserve		24.000,00 €		24.000,00 €	
6 Quartiersmarketing	164.000,00 €	128.572,22 €	35.427,78 €		164.000,00 €	199.427,78 €	217.938,64 €	- 18.510,86 €	- 18.510,86 €	164.000,00 €	145.489,14 €	188.902,13 €	- 43.412,99 €	in Reserve		164.000,00 €	39.000,00 €	125.000,00 €	Reduzierung
7 Evaluation	3.333,33 €	- €	3.333,33 €		- €	3.333,33 €	- €	3.333,33 €	3.333,33 €	3.333,33 €	6.666,66 €	- €	6.666,66 €	in Reserve		- €		0,00 €	
8 Koordination, Aufgabenträger	82.000,00 €	82.000,00 €	- €		82.000,00 €	82.000,00 €	82.000,00 €	- €	- €	82.000,00 €	82.000,00 €	82.000,00 €	- €			82.000,00 €		82.000,00 €	
9 Rechtliche Beratung	5.000,00 €	780,49 €	4.219,51 €	in Reserve	5.000,00 €	5.000,00 €	- €	5.000,00 €	in Reserve	5.000,00 €	5.000,00 €	- €	5.000,00 €	in Reserve		5.000,00 €		5.000,00 €	
10 Gebühren FHH	20.000,00 €	20.000,00 €	- €		- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €			- €		0,00 €	
11 Finanzierung	1.650,00 €	- €	1.650,00 €	in Reserve	825,00 €	825,00 €	- €	825,00 €	in Reserve	- €	- €	- €	- €			- €		0,00 €	
Reserve gemäß BID Antrag	40.000,00 €				40.000,00 €		40.000,00 €			40.000,00 €						40.000,00 €			
12 Reserve inkl. widerspruchsbefangene Summe	35.703,00 €	- €	35.703,00 €	bleibt in Reserve	35.703,00 €	107.275,51 €	7.889,03 €	99.386,48 €	bleibt in Reserve	38.498,06 €	130.740,83 €	29.505,02 €	101.235,81 €	in Reserve	111.090,57 €	38.498,06 €		75.516,49 €	anteilig Reserve, GB Nord Bänke, Kübel Pflanzung
13 Insolvenzmasse SIGNA ab BID Jahr 4																197.423,81 €			
Summe der Ausgaben brutto	841.075,00 €	659.120,95 €	177.657,05 €		786.916,66 €	960.276,70 €	825.624,28 €	134.652,42 €		789.425,00 €	922.575,47 €	787.122,18 €	135.453,29 €		Summe geplant	786.091,66 €		722.619,21 €	
Abgaben gem. GSED, Einnahmen brutto								960.276,70 €				922.575,47 €							
Überprüfung			177.657,05 €																
Die Ausgaben übersteigen die Einnahmen brutto im 3. BID Jahr um																			
						173.360,04 €						133.150,48 €							

Widerspruchsbefangene Summe gesamte BID Lautzeit 21.485,00 €
Widerspruchsbefangene Summe je BID Jahr 4.297,00 €

Hamburg, den 07.11.2024
Bearbeitet am 02.03.2025
Aufgabenträger

Zum Felde
BID Projektgesellschaft mbH

Herleitung		
BID Jahr 1 & 2	Reserve	40.000,00 €
	abzgl.	4.297,00 €
	Reserve inkl. WiSp	35.703,00 €
BID Jahr 3, 4, 5	Jahr 1 & 2	2 x 4.297,00 €
		8.594,00 €
	WiSpSumme	13.099,82 €
	abzgl.	8.594,00 €
	Summe WiSpSumr	4.505,82 €
	BID Jahre 3,4,5 je	1.501,94 €

Widerspruchsbefangene Summen	
WiSp/Jahr 3,4,5 je	1.501,94 €
Summe	4.505,82 €
gesamt	4.505,82 €
geteilt durch 3 Jahre	1.501,94 €

SIGNA Insolvenz	ab Jahr 4
Insolvenzzsumme	394.847,62 €
BID Jahr 4	197.423,81 €
Reserve	40.000,00 €
abzgl.	1.501,94 €
Wi Sp/Jahr 3, 4, 5	1.501,94 €
Summe Jahr 4, 5	3.003,88 €

03.02.2025



BID Passagenviertel III

Erläuterung der Budgetabrechnung sowie Bilanz des 3. BID-Jahres

Redaktioneller Hinweis:

Die in **gelb markierten Textpassagen** wurden am 03.02.2025 angepasst bzw. ergänzt.
Als Grundlage dienen die Mails von der BSW und der HK vom 17.01.2025 und 20.01.2025.

BID-Jahr: 17.08.2023 bis 16.08.2024

Gesamtbudget: 789.425,00 €

Zur Verfügung stehendes Gesamtbudget inkl. widerspruchsbefangener Summe in Höhe
von 1.501,94 €:

$$789.425,00 \text{ €} - 1.501,94 \text{ €} = \underline{\underline{787.923,06 \text{ €}}}$$

Wirtschaftsplan BID-Jahr 3: 922.575,47 €

Ausgaben: 787.122,18 €

Überschuss: 135.453,29 €

Gegenrechnung: $787.122,18 \text{ €} + 135.453,29 \text{ €} = \underline{\underline{922.575,47 \text{ €}}}$

Einnahmen

Eingang FHH: 795.966,69 €

30.10.2023 FHH, 6. Auszahlung 649.971,14 €

29.08.2024 FHH, 7. Auszahlung 7.302,18 €

29.08.2024 FHH, 8. Auszahlung 138.693,37 €



1. Vorkosten

Budget BID-Jahr 3:	0,00 €
Ausgaben:	0,00 €

In diesem Budgetpunkt sind keine Ausgaben angefallen.

2. Serviceleistungen

Budget BID-Jahr 3:	327.351,66 €
Wirtschaftsplan BID-Jahr 3:	352.254,52 €
Ausgaben:	313.556,38 €
Überschuss:	38.698,14 €

2.1 Serviceleistungen

Gemäß Maßnahmen- und Finanzierungskonzept wurde die Firma Schultz & Cie sowie die Firma Mc Perfect (Tochtergesellschaft) mit den Serviceleistungen beauftragt. Werktäglich wird das Parkraum- und Ladezonenmanagement betrieben, hinzukommen eine Reinigungskraft sowie ein Districtmanagement. Die Abrechnung erfolgt gemäß Zahlplan. Ebenfalls erfolgt die Vergütung der Zum Felde BID Projektgesellschaft mbH gemäß Maßnahmen- und Finanzierungskonzept. Es werden erweiterte Tätigkeiten, über das Districtmanagement hinaus ausgeführt. Diese umfasst verstärkt die Mieter- und Büromieterkommunikation, z. B. im Zuge von Baustellen und Veränderungen im Zuge des „Handlungskonzepts Innenstadt“. Mit Beginn der dritten BID-Laufzeit wurde das Service- und Informationsangebot über die Erdgeschossmieter hinaus erweitert.

2.2 Grundreinigung

Die jährlichen Grundreinigungen werden von der Hamburger Entsorgungsgesellschaft mbH zuverlässig durchgeführt. Je nach Witterung und Grad der Verschmutzung wird die Reinigung ca. zweimal jährlich ausgeführt. Die Firma HEG ist eine Tochtergesellschaft der Hamburger Stadtreinigung. Die Zusammenarbeit begann bereits in der zweiten BID-Laufzeit und hat sich über die Jahre hinweg bewährt. Inzwischen liegen Erfahrungswerte in der Vorbereitung und Ausführung vor. Die Kosten je Grundreinigung sind auf Grundlage eines Angebots vereinbart.

Im dritten BID-Jahr wurden zwei Grundreinigungen durchgeführt, im Herbst sowie im Frühjahr. Der Preisunterschied zwischen den Rechnungen Nr. 2.2.7 und 2.2.8 ist durch eine Preissteigerung je Quadratmeter zu begründen. Von 3,15 €/qm liegen die Kosten nun bei 3,24 €/qm.



Das Nachverfugen bzw. Einschlämmen der Fugen nach der Reinigung wurde aus Kostengründen (SIGNA Insolvenzverfahren ohne verlässliche Auskünfte) eingespart.

2.3 Reparaturservice

Ausgaben für die Reparatur defekter Stadtmöblierung mussten nicht getätigt werden. Der Aufgabenträger konnte stets das Verursacherprinzip, etwa bei Baustellen oder Unfällen, geltend machen. Bei defekter Stadtmöblierung (Straßenschilder) hat die FHH den Schaden behoben.

2.4 Sonstige Kosten

Unter „Sonstige Kosten“ werden Ausgaben nach Beleg für das Serviceteam abgerechnet. Die können z. B. benötigte Arbeitsutensilien sein. Hinzukommen Präsente bzw. ein vom Lenkungsausschuss beschlossenes Weihnachtsgeld. Ein weiterer Kostenträger ist die Raummiete für den Raum im Kaufmannshaus. Der Raum dient als Lager- und Aufenthaltsraum für das Serviceteam.

Des Weiteren kann der Budgetpunkt für die finanzielle Erweiterung von Service- und Reinigungsleistungen verwendet werden.

3. Beleuchtung

Budget BID-Jahr 3:	122.740,00 €
Wirtschaftsplan BID-Jahr 3:	122.740,00 €
Ausgaben:	118.363,10 €
Überschuss:	4.376,90 €

3.1 Weihnachtsbeleuchtung

Projektpartner für die Montage und Demontage der Weihnachtsbeleuchtung ist die Firma Luminar Licht- und Raumkonzepte. Dem Aufgabenträger liegen für die Bestandteile der Beleuchtung jeweils Angebote vor, die als Grundlage für die Rechnungsstellungen gelten. Somit sind keine unerwarteten Kosten oder Beträge entstanden.

Die Abschlagsrechnungen der Firma Luminar unter Nr. 3.1.18, -19, -21 sind auf Grundlage des Angebots für die BID-Laufzeit erstellt worden. Als Vergleich zur laufenden Rechnung Nr. 3.1.18 mit einem Bruttobetrag in Höhe von 89.101,45 €, sind die Rechnungen Nr. 3.1.8 und Nr. 3.1.9 zu nennen. Diese ergeben ebenfalls die Summe. Die Rechnungsnachweise werden dem Protokoll des AK Finanzen beigelegt.



Es war ein Einsatz des Dienstleisters Licht Manufaktur Berlin notwendig. Die R. Nr. 3.1.20 umfasst die Leistungen von einem Lichtexperten, der über das technische Verständnis verfügt, die komplexe Beleuchtung instand zu setzen. Herr Engel rechnet nach einem Tagessatz zzgl. Reisekosten und ggf. Material ab. Im ersten BID-Jahr musste er ebenfalls unterstützen, vgl. R. Nr. 3.1.3

3.2 Schriftzüge

Das Passagenviertel verfügt über vier Namenszüge, welche jährlich – spätestens zur Weihnachtszeit – für einen temporären Zeitraum montiert werden.

Die Lagerung bzw. der Transportanhänger wird von der Firma Zum Felde GmbH zur Verfügung gestellt. Luminar übernimmt die Montage/Demontage. Die Schriftzüge wurden im ersten BID-Jahr von der vorherigen BID-Laufzeit im montierten Zustand übernommen, sodass keine Montagerechnung vorhanden ist. Es wurde die Demontage im ersten Jahr berücksichtigt. Weiterhin hat die Firma Luminar die Lagerkosten ab dem Monat September, also im zweiten Jahr veranschlagt. Die Rechnungen sind gemäß Angebot korrekt abgerechnet worden.

Aufgrund der Hamburgs Sommergärten hat sich ein neues, weiteres Zeitfenster aufgetan, die Schriftzüge zu montieren. Zum Zeitpunkt der Antragsstellung zeichnete sich dies noch nicht ab. Der Aufgabenträger versucht gemeinsam mit dem Dienstleister, unnötige „extra“ Montagen/Demontagen zu vermeiden. Da das BID weiterhin verstärkt versucht, die Namensgeber, die Passagen, in die Köpfe der Besucher zu bekommen, eignen sich die Schriftzüge ideal. Weiterhin rahmen die wertigen Schriftzüge die Aktion der Hamburgs Sommergärten ein und stärken das Quartiersbild. Es ist davon auszugehen, dass das eingestellte Budget überschritten wird.

Im dritten BID-Jahr wurden die Schriftzüge entsprechend montiert und demontiert. Durch die erweiterte Nutzung und somit verlängerte Nutzungen im Luftraum, war eine Instandsetzung und Prüfung der Halterungspunkte unter R. Nr. 3.2.9 nötig.

3.3 Jährliche Kosten

Unter dem Budgetpunkt werden alle wiederkehrenden, jährlichen Kosten aufgeführt. Diese umfassen u.a. die Versicherung der Beleuchtung, Stromkosten, sowie die Sondernutzungsgebühren der FHH, Bezirk Hamburg-Mitte, und der Polizei Hamburg.

3.4 Sonstige Kosten

Unter diesem Budgetpunkt werden weitere Zusatzkosten in Bezug zur Weihnachtsbeleuchtung erfasst. Im dritten BID-Jahr hat sich der Lenkungsausschuss im Rahmen des Einschaltens der Weihnachtsbeleuchtung bei Frau Tschentscher (Luminar) mit einem Blumenstrauße bedankt, vgl. R. Nr. 3.4.4.



4. Bau- und Umbaumaßnahmen

Budget BID-Jahr 3:	21.000,00 €
Wirtschaftsplan BID-Jahr 3:	53.684,32 €
Ausgaben:	29.321,60 €
Überschuss:	24.362,72 €

4.1. Bauliche Maßnahmen

Bauliche Maßnahmen wie auch Kosten für die Ausstattung wurden zum Großteil eingespart. Hintergrund ist die umfassende Umstrukturierung der Große Bleichen, des Kreuzungsbereichs Große Bleichen/ Poststraße im Rahmen der Gesamtmaßnahme „Verkehrsberuhigung Jungfernstieg“.

In diesem Budgetpunkt sind keine Ausgaben angefallen.

4.2 Begleitung Handlungskonzept Innenstadt

Im Jahr 2023 wurde mit dem Vorhaben durch die FHH und den LSBG im Bereich Jungfernstieg und Große Bleichen schrittweise begonnen, sodass das Passagenviertel das Budget aus Jahr 1 und anteilig Jahr 2 nachhaltig einsetzen konnte, um kleinere, nicht durch die FHH finanzierte Maßnahmen, umzusetzen.

Unter 4.2. „Begleitung Handlungskonzept Innenstadt“ hat das BID die Planungsleistungen des Büro Bruun & Möllers Landschaften GmbH & Co. KG abgerechnet. Die Leistungen umfassen die Überplanung des gesamten BID-Gebietes Passagenviertel. Nach den Vermessungsarbeiten im zweiten BID-Jahr (vgl. R. Nr. 4.2.1) hat Bruun & Möllers den öffentlichen Raum mit den entsprechenden vorhandenen Nutzungen (Lade- und Parkzonen, erweiterte Außengastronomieflächen) aktualisiert und visualisiert.

Der Landschaftsplaner Bruun & Möllers hat den öffentlichen Raum des BID-Passagenviertels mit Beginn der ersten BID-Laufzeit geplant. Der Entwurf war die damalige Grundlage für die umfangreichen Bau- und Umbauarbeiten der Gehweg-, Straßen- und Nebenflächen.

In diesem Budgetpunkt wurden im zweiten und dritten BID-Jahr die Planungsleistungen von Bruun & Möllers abgerechnet, die sich mit der Überplanung der Große Bleichen, 1. Abschnitt, befassen und sich vor allem auf die Ausstattungselemente (Bänke und Kübel) fokussiert.

Es handelt sich um eine Folge- Leistung des Planungsbüros Bruun & Möllers in Reaktion auf eine städtische Umstrukturierung der Straßenzüge Jungfernstieg, Große Bleichen und Neuer Wall.



Die Beteiligung eines anderen Planungsbüros hätte keinen Sinn ergeben: Das Entwurfsrecht des Bestands liegt bei Bruun & Möllers. Da es sich um eine Reaktions-Handlung, verursacht durch die öffentliche Hand handelt, haben die Grundeigentümer keinen finanziellen Anlass gesehen, weitere und über ein Mindestmaß hinaus, private Investitionen in den öffentlichen Raum zu stecken, gesehen.

Dem BID liegt ein Angebot vom 04.08.2021 vor, auf dessen Grundlage die Abrechnungen erfolgt sind:

R. Nr. 4.2.2: Bruun & Möllers GmbH & Co. KG

Abrechnung für:

1. Übertragung Lageplan Aufmaß in unsere Software und Erstellung eines CAD-Lageplans als Basis für den Gastro Plan im M 1:250

2. Eintragung Gastrozonen vermaßt

3. Erstellung grafischer Lageplan in Photoshop für Website, Druck etc. - auch für weitere Unterhaltung neu zu planender Bereich Richtung Jungfernstieg Passagenviertel

4. Einarbeitung neue Variante / Planung im Bereich zwischen Poststr. und Jungfernstieg

R. Nr. 4.2.3: Bruun & Möllers GmbH & Co. KG → betreffend Leistungen im dritten BID-Jahr

R. Nr. 4.2.4: Bruun & Möllers GmbH & Co. KG → betreffend Leistungen im vierten BID-Jahr

→ Abrechnung des Angebots vom 04.08.2021

Planung & Entwurf Bänke und Pflanzkübel für den ersten Abschnitt Große Bleichen

4.3 Ausstattung

Im dritten BID-Jahr erfolgten keine Ausgaben. Es wurden keine zusätzlichen Ausstattungselemente benötigt.

5. Bepflanzung

Budget BID-Jahr 3: 24.000,00 €

Wirtschaftsplan BID-Jahr 3: 24.000,00 €

Ausgaben: 25.473,95 €

Defizit: 1.473,95 €



Unter dem Budgetpunkt „Bepflanzung“ fällt die Pflege, Instandhaltung, Bewässerung sowie der Austausch der Ilexpflanzen.

Mit Beginn der BID-Laufzeit hat sich der Lenkungsausschuss entschieden durch die Firma Luminar Licht- und Raumkonzepte die Bewässerung ausführen zu lassen. Im Laufe der Zeit hat sich jedoch gezeigt, dass Luminar leider keine vergleichbare bzw. qualitativ ausreichende Pflege- und Pflanzleistung erbringen kann im Vergleich zu Gala – Baubetrieben. Luminar trat daher vom Auftrag zurück. Aus diesem Grund hat das Gremium entschieden wieder mit der Fachfirma Zum Felde GmbH zusammenzuarbeiten. Das Budget war bereits auf das Angebot der Zum Felde GmbH kalkuliert.

Eine weitere Kostenposition ist die wiederholte Bestellung von Ilex – Ersatzpflanzen bei der Firma Bruns (vgl. R. Nr. 5.24, 5.28 verspätete Lieferung für August). Über das laufende BID-Jahr mussten erneut viele der Pflanzen getauscht werden. Neben Vandalismus waren Beschädigungen durch Flüssigkeiten (Wein, Kaffee, Reinigungsmittel) sowie Wachstumsstörungen (beengter Kübel seit ca. 3,5 Jahren) Gründe für notwendig gewordene Ersatzpflanzungen.

Die Abrechnung der Pflege- und Bewässerungsleistungen der Ilex übersteigt knapp das vorhandene Budget. Ein optisch wertiges Quartiersbild ist jedoch unerlässlich. Daher ist vorzusehen, dass es auch in den Folgejahren zu Mehrausgaben kommt.

Im Vergleich zum zweiten BID-Jahr sind die Kosten/ je Kübel für die Instandhaltung und Bewässerung um 43,34 € gestiegen. Daher ist eine Differenz in der Abrechnungssumme zwischen R. Nr. 5.16 und 5.22 zu erklären. Die Außengastronomie – Flächen erhalten vom BID je zwei bepflanzte Kübel zur optischen Einfriedung der Zonen, vgl. R. Nr. 5.23. Die Kosten sind unverändert, vgl. Abrechnung BID-Jahr 2, R. Nr. 5.17.

Im dritten BID-Jahr wurde die Marketing Aktion „Einschalten der Weihnachtsbeleuchtung“ sowie der „Geschenke – Einpackservice“ durch eine weihnachtliche Bepflanzung bzw. Gestaltung im Kreuzungsbereich erweitert, vgl. R. Nr. 5.25, 5.26.

Der Aufgabenträger bestellt Ersatzpflanzen mit Voraussicht und achtet bei der Bestellmenge darauf, dass möglichst keine Minderfracht, d.h. Mehrkosten, entsteht.

Mithilfe von der doppelten Anzahl von Pflanzeinsätzen können die Pflanzen, die nur mit Ballen geliefert werden, direkt getopft werden und abrufbereit vorgehalten werden. Die Zum Felde GmbH hat 75 Pflanzeinsätze bei Lechuza bestellt und diese dem BID in Rechnung gestellt, vgl. R. Nr. 5.27.



6. Quartiersmarketing

Budget BID-Jahr 3: 164.000,00 €

Wirtschaftsplan BID-Jahr 3: 145.489,14 €

Ausgaben: 188.902,13 €

Defizit: 43.412,99 €

Das Budget für das Quartiersmarketing gliedert sich in Unterbudgets welche im Folgenden beschrieben werden:

6.1 Medien, PR, Kommunikation

Mit rund 69.400 € je BID-Jahr werden Leistungen im Bereich Medien, PR und Kommunikation finanziert. Darunter fällt vor allem die monatliche Bespielung des Internetauftritts sowie der Social Media Auftritte bei Facebook und Instagram.

Diese Plattformen bilden die Basis der Kommunikation nach außen im digitalen Zeitalter. Die Agentur Alsterleben wurde in einem Pitch im November 2021 als „neue“ Agentur ausgewählt.

Zu Beginn der BID-Laufzeit wurde ein Marketing-Workshop durchgeführt. In diesem haben sich u.a. potentielle Agenturen für die Social Media Betreuung vorgestellt.

Während der Findungsphase zwischen BID-Einrichtung im August 2021 und November 2021 hat die die Agentur Alsterleben in Höhe der alten Honorarvereinbarung geleistet. Entscheidung mit der Agentur Alsterleben auch zukünftig weiterzuarbeiten, wurde im November 2021 das neue Budget sowie die neuen Inhalte für die Agenturarbeit aktiv umgesetzt. Seitdem rechnet die Agentur monatlich die Leistungen ab vgl. R. Nr. 6.1.63, -64, -68, -69.

Um kontinuierlich eine kreative Beratung für das BID vorzuhalten, hat sich der Lenkungsausschuss entschieden, Herrn Edward Zolper auf Grundlage eines 538,00 € Jobs, zzgl. Nebenkosten, über den Aufgabenträger anzustellen und monatlich mit dem BID-Budget zu finanzieren.

Herr Zolper verfügt über jahrelange, berufliche Erfahrung im Marketing. Er war in seiner beruflichen Laufbahn u.a. für das Marketing bei Karstadt Deutschland verantwortlich und hat eigene, selbstständige Agenturerfahrungen. Die Firma Zum Felde hat Herrn Zolper als Minijobber angestellt und berechnet monatlich die Fixkosten ans BID, vgl. R. Nr. 6.1.66, 67.



Die Firma Digital Noise betreut bzw. hostet die BID-Website, für die Pflege und Aktualisierung werden die Leistungen im Jahr abgerechnet, vgl. R. Nr. 6.1.65.

6.2 Veranstaltungen, Aktionen

Folgende Aktionen wurden durchgeführt:

- Regenschirme im Luftraum
- Kooperation Affordable Art Fair
- Einschalten der Weihnachtsbeleuchtung mit Rahmenprogramm während der Adventszeit
Rahmenprogramm: Einpackservice, Postkartenaktion, Kooperation Café Rouge
Glühweinverkauf
- Einsatz der BID eigenen Stelen für die Bewerbung von Aktionen, Einlagerung
- Bunte Bänder im Luftraum
- Hamburgs Sommergärten mit feierlicher Eröffnung und Rahmenprogramm
- Hamburgs Sommergärten mit Luftraumgestaltung „Blütenkugel“
- Hamburgs Sommergärten mit Flower Tower
- Kooperation mit Banksy Ausstellung in den Große Bleichen 1- 3.

Erläuterungen zu den Aktionen:

Das BID führte wiederholt eine Regenschirm Gestaltung im Luftraum durch, vgl. R. Nr. 6.2.74, 6.2.79. Beide Teilrechnungen ergeben die Angebotssumme, aufgeteilt in 50 % bei Montage, 50 % bei Demontage. Die Maßnahme wurde so kalkuliert, dass die Aktion im zweiten wie auch im dritten BID-Jahr (2023) realisiert werden konnte, um eine Amortisierung der Kosten zu erzeugen.

Unter R. Nr. 6.2.81 musste die Firma Luminar nach einem Sturm eine ungeplante Instandsetzung durchführen.

Luminar wurde als Dienstleister ausgewählt, da es weitere Synergieeffekte gegeben hat. Die Überspannungen, welche für die Regenschirm Gestaltung notwendig waren, sind die selbigen für die Weihnachtsbeleuchtung. Der Demontagetermin der Regenschirme ist gleichzeitig der fließende Übergang in die Vorbereitung der Montage der Weihnachtsbeleuchtung, sodass die Überspannungen hängen bleiben können. Die Schaufenster der Mieter wurden mit passenden Regenschirmen dekoriert, vgl. R. Nr. 6.2.80. Die Aktion wurde sehr gut angenommen.

Mit Einrichtung der dritten Laufzeit hat sich das Passagenviertel neu aufgestellt und als Grundlage für Veranstaltungen und Aktionen u.a. die Ergebnisse aus dem Workshop genommen. So kam es, dass das BID im November 2021 erstmalig mit der europäischen Kunstmesse „Affordable Art Fair“ kooperierte. Auch im dritten BID-Jahr wurde die erfolgreiche Kooperation mit der Art Fair wiederholt,



vgl. R. Nr. 6.2.78. Zum Verkaufsoffenen Sonntag „Kunst & Kultur“ wurden über Social Media Tickets für die Kunstmesse verlost.

Das Einschalten der Weihnachtsbeleuchtung wurde nach Pausierung (Corona Pandemie) im dritten BID-Jahr wieder aktiviert:

Im Kreuzungsbereich vor dem HanseViertel fand ein Einschalten der Weihnachtsbeleuchtung statt. Partner, Dienstleister, Mieter und Grundeigentümer des BID's wurden mit einer Einladung zu einem gemeinsamen Umtrunk eingeladen. Ein Saxophonist (bekannt vom White Dinner, BID Hohe Bleichen-Heuberg, Hamburgs Sommergärten – Eröffnungsevent), spielte weihnachtliche Musik. Die Gage wurde über Kommunikationshafen abgerechnet, das Parkticket wurde ans BID direkt weitergereicht, vgl. R. Nr. 6.2.89.

Die Firma Kommunikationshafen hat das BID-Event mit zwei Blockhütten, Technik, Dekoration und Catering ausgestattet. Die Wahl auf die Firma Kommunikationshafen wurde im Lenkungsausschuss getroffen, da sie bereits den Weihnachtsmarkt in den Stadthöfen betreibt.

Die Blockhütten, Schriftzüge (u.a. Rückwände mit Branding) sowie das Catering konnten in direkter Nähe für den Aktionstag vorbereitet werden. Kurze Wege, ein verlässlicher Partner in den BID-Quartieren und ein großer Erfahrungswert waren die ausschlaggebenden Argumente für die Auswahl der Firma. Kommunikationshafen ist bereits seit „Hamburgs Sommergärten“ Partner der BID's. Die Presse- und Kommunikationsarbeit erfolgt ausschließlich über den Dienstleister. Inzwischen ist ein BID-Verteiler herausgearbeitet, der zu den BID eigenen und übergreifenden Aktionen aktiviert wird. Wiederkehrende Bestandteile, wie Logowände, Einladungskarten, Pressemitteilungen sind in der BID CI Passagenviertel vorhanden. Würde man einen anderen Dienstleister bemühen, müsste man dies alles neu erarbeiten und herstellen. Stehtische und Tensatoren sind inzwischen fester Bestandteil der BID-Veranstaltungen.

Nach dem Einschaltevent wurde lediglich eine Blockhütte zurückgebaut. Die andere wurde für die Adventszeit als Geschenke – Einpackservice sowie Glühweinverkauf genutzt. In Kooperation mit Café Rouge konnte Glühwein angeboten werden, während die Weihnachtsgeschenke kostenlos verpackt wurden.

Die Rechnungen rund um die Aktion „Weihnachten“ lauten:

R. Nr.

6.2.85 → FHH Gebührenbescheid für Einschalten der Weihnachtsbeleuchtung

6.2.86 → Bestellung via Amazon, Schokoladen Weihnachtsmänner für Einschaltevent

6.2.87 → Bestellung via Amazon, Schokoladen für Einschaltevent



6.2.88 → Einladungskarten Einschaltelvent, Druck, Versand

6.2.89 → Apcoa Parkhaus, Parkerstattung Saxophonist

6.2.92 → Baustrom für Stromversorgung Einschaltelvent

6.2.95 → FHH Gebührenbescheid Holzhütte für Einpackservice

6.2.97 → Kommunikationshafen HH GmbH, Einschaltelvent, Vorbereitung, Aufbau-/ Abbau, warme Speisen (Suppe und Grünkohl), gebrannte Mandeln, Glühwein und Punsch, Personal, Betreuung, Dekoration, Technik, Beleuchtung, Pressekommunikation, Ansprache, Berichterstattung

Ostern 2024

Zu Ostern hat die Firma Luminar dem BID erneut kostenneutral einen lebensgroßen goldenen Hasen zur Verfügung gestellt. Dieser wurde vor dem HanseViertel aufgestellt. Hierfür hat das BID eine Haftpflichtversicherung abgeschlossen (identisch wie für die Weihnachtsbeleuchtung), vgl. R. Nr. 6.2.117.

Das BID hat mit der Firma Lindt eine Kooperation aus den Vorjahren wiederholt: R. Nr. 6.2.101 und 102. In zahlreichen Schaufenstern der Geschäfte wurden 1 kg Schokoladenhasen dekoriert und versteckt. Über ein Instagram Gewinnspiel konnten die Kunden die Hasen zählen und attraktive Preise aus den teilnehmenden Geschäften gewinnen. Die Händler fragen alljährlich die Aktion nach, weil sie sehr gut ankommt. Als Hauptgewinn wurde ein Verzehrgutschein in einem Restaurant verlost, vgl. R. Nr. 6.2.103.

Im Anschluss wurden die Luftraumgestaltung „Bunte Bänder“ aus dem Vorjahr wiederholt.

Abrechnung:

R. Nr.

6.2.104 → Luminar, Montage

6.2.108 → Luminar, Demontage

→ ergeben in Summe die Angebotssumme

6.2.110 → FHH Gebührenbescheid

Hamburgs Sommergärten

Flower Towers: Bepflanzte Blumentürme aus Holland. Ein Vergleichsanbieter liegt vor. Es wurde sich auf den Anbieter „Flower & Shower“ verständigt, der auch in 2023 die Blumentürme geliefert hat.

Unterschied: In 2023 waren die Blumentürme insgesamt 200 cm hoch, in 2024 hat man sich darauf verständigt die Variante 170 cm zu bestellen. Ergebnis nach Durchführung der Sommergärten: Für 2025



soll wieder die 170 cm Variante bestellt werden, sofern das BID finanziell leistungsfähig ist (SIGNA Insolvenzverfahren) und die örtlichen Gegebenheiten das Platzieren im öffentlichen Raum zulassen (HH Hof Baustelle, BID eigene Ausstattungselemente).

Abrechnung:

R. Nr. 6.2.100 bei Auftrag und 6.2.107 bei Auslieferung ergeben die Angebotssumme. Das BID organisiert passend zu den Sommergärten ein passendes Rahmenprogramm:

- Platzierung von Liegestühlen im Kreuzungsbereich, vgl. R. Nr. 6.2.105
Die Stühle können wiederholt eingesetzt werden. Die Farben der Liegestühle orientiert sich an den Farben der bunten Bänder im Luftraum und passen zur CI des Le Big Tam Tam im HanseViertel.

Im Jahr 2024 wurde von einem Eröffnungsereignis in Präsenz wie in 2023 auf dem Heuberg abgesehen. Stattdessen wurde der Instagramaccount „sommergaertenhh“ erstellt. Es erfolgten eine dauerhafte Bespielung, Bewerbung und Kooperationen mit namhaften Bloggern und Partner aus der Hamburger Innenstadt.

Die Firma Kommunikationshafen übernahm federführend die Organisation und Bespielung. Des Weiteren fungierte die Firma Kommunikationshafen im Jahr 2024 erneut für die übergeordnete Pressebegleitung und die Organisation und Durchführung eines Pressetermins mit Senatorin Pein am Ballindamm. Im Anschluss wurde den Quartieren eine Dokumentation sowie eine Auswertung der Maßnahmen zur Verfügung gestellt. Der Angebotspreis wurde durch alle teilnehmenden Quartiere geteilt und durch die Aufgabenträger anteilig an die BIDs weiterberechnet, vgl. R. Nr. 6.2.112.

Die Sommergärten bewirbt das BID ebenfalls mithilfe der BID eigenen Stelen. Darauf werden eine Erläuterung zu den teilnehmenden BID-Quartieren, zur Aktion „Hamburgs Sommergärten“ sowie eine Übersichtskarte dargestellt.

Abrechnung: R. Nr. 6.2.102

Für den Auf- und Abbau der Bestandteile der „Hamburgs Sommergärten“ beantragt die ausführende Firma Luminar eine Logistikfläche auf dem Heuberg. Von dort aus werden die jeweiligen Objekte und Bestandteile in die BID Quartiere zur Montage gebracht. Es erfolgt eine Kostenteilung aller beteiligten Quartiere, vgl. R. Nr. 6.2.116.

Im Spätsommer 2024 hat das BID mit der geplanten Ausstellung „Banksy“ in der Liegenschaft Große Bleichen 1 -3 kooperiert. In Vorbereitung auf den Beginn der Ausstellung wurden die BID eigenen Stelen mit Motiven des Künstlers bestückt. Das Passagenviertel hat vor offiziellem Ausstellungsstart eine Preview im öffentlichen Raum zeigen dürfen. Die Gestaltung der Folien hat der Betreiber übernommen.



Abrechnung: R. Nr. 6.2.114

Die R. Nr. 6.2.115 umfasst die jährlichen Lagerkosten der Stelen bei Richard's Individuelle Dienstleistungen.

Weitere, im Jahr eingegangene Rechnungen:

R. Nr.

6.2.82 → FHH Gebührenbescheid Bunte Bänder für den Zeitraum 10.05. bis 03.06.2023

6.2.83 → Parzellers Buchverlag & Werbemittel: gebrandetes Eispulver für HH Sommergärten als Verteilaktion

6.2.91 → FHH Corona Neustart Fonds, Rückforderung für Gestaltung „Grüne Kugel“
Die Prüfung hat ergeben, dass die Förderung anteilig zurückgefordert wird, da bei der Beantragung der Fördermittel unklar war, ob netto und brutto Werte ausbezahlt werden.

6.2.93 → BID eigene Stelen. Das BID hat über den Corona Neustart Fonds zwanzig BID eigene Stelen angeschafft. Diese haben sich in der Vergangenheit zur Bewerbung der Hamburgs Sommergärten bewährt. Das BID hat den Einsatz der Stelen inzwischen vervielfacht. Sie werden zu vielen BID-Aktionen genutzt. Jährlich fallen die Lagerkosten an, vgl. R. Nr. 6.2.115. Im Jahr 2023 wurde eine der zwanzig Stelen von einem LKW angefahren und ist nicht reparabel. Die Lager- und Transportkosten bleiben gleich, da die Stelen als Pärchen auf Paletten verladen und gelagert werden.

6.2.99 → Die im Quartier ansässige Floristin Stefanie Kehr hat den Zugang zum Alsterhaus Anfang Januar gestaltet. Eine kurzfristig angemeldete Notmaßnahme von Vodafone führte zu einer Aufgrabung sowie zu einem „Schranken – und Absperrkonglomerat“. Mit einer gestalterischen Aufwertung konnte zum „Shopping und Umtauschwochenende“ nach Weihnachten reagiert werden. Die Abrechnung erfolgte transparent mit Beleg.

Anmerkung zu den Dienstleistern „Edward'Z“ und „Richard's Individuelle Dienstleistungen“

Herr Zolper hat Ende 2023 seine Firma abgemeldet. Alle Dienstleistungen wurden an den Subunternehmer „Richard's Individuelle Dienstleistungen“ übergeben. Die Preispolitik und die bereits getroffene Vereinbarungen behalten ihre Gültigkeit. Richard Stuhl war bereits zur aktiven Zeit der Mitarbeiter von Edward Zolper.

Anmerkung zur Vergabe der Aufträge an Luminar Licht – und Raumkonzepte:

Die Firma Luminar hat in der zweiten BID-Laufzeit den Luftraum vermessen lassen und alle Fassaden, die mit Halterungspunkten versehen worden sind, statisch berechnen lassen. Im Anschluss wurden die Halterungspunkte für das Grundkonstrukt für die Weihnachtsbeleuchtung gesetzt. Die 140



Überspannungen und fassadenseitigen Trägerseile sind die Grundvoraussetzung zur Montage und Inbetriebnahme der individuellen Weihnachtsbeleuchtung. Darauf aufbauend haben die Grundeigentümer in den vergangenen BID-Jahren Ideen und Konzepte entwickelt, um die Basis auch außerhalb der Weihnachtszeit zu nutzen und Synergieeffekte beim Auf- und Abbau zu erzielen. Andere Anbieter für Luftraumgestaltungen verfügen über keine Grundberechnungen von Trag- und Windlasten etc. Daher sind andere Anbieter kostenintensiver, weil die Basis fehlt. Viele Anbieter verlassen sich zudem nicht auf die Daten- und Faktenlage, die das BID den Anbietern zur Verfügung stellt. Montage- und Demontagezeiträume werden weiträumiger angesetzt, da die Gegebenheiten vor Ort unbekannt sind.

6.3. Sonstige Kosten

R. Nr. 6.3.6 → Am Adventssamstag, den 09.12. hat das BID in Kooperation mit dem HanseViertel einen Kinderchor auftreten lassen. Dieser hat die Passage sowie die Fläche rund um den Geschenkeeinpackservice vor dem HanseViertel mit weihnachtlicher Musik bespielt. Der Bewirtungsbeleg (von Edeka/HanseViertel, Hummerstand) ist von der Chorleitung und dem Centermanagement Lars Sammann während der Aktionszeit.

R. Nr. 6.3.7 → Kostenübernahme des BID's für den Bewirtungsbeleg (von Edeka/HanseViertel, Hummerstand) vom Districtmanagement BID PV und dem Centermanagement HanseViertel. Termininhalt: Abstimmung zum Eröffnungsevent Le Big Tam Tam. Das BID-Serviceteam wurde mit in die Planung des Eröffnungstermins einbezogen. Hintergrund: Es wurden hohe Besucherzahlen erwartet, das Serviceteam sollte während dieser Zeit besonders die Eingänge bzw. Zugänge zum HanseViertel koordinieren und Falschparker aktiv ansprechen etc.

7. Evaluation

Budget BID-Jahr 3: 3.333,33 €

Wirtschaftsplan BID-Jahr 3: 6.666,66 €

Ausgaben: 0,00 €

Überschuss: 6.666,66 €

In diesem Budgetpunkt sind keine Ausgaben angefallen. Die finanziellen Mittel für eine Evaluation sind auf drei BID-Jahre zu gleichen Teilen verteilt. Zu Beginn, zur Mitte der Laufzeit sowie zum Ende.

Aufgrund der Corona Pandemie und den noch anhaltenden Auswirkungen hat es zum Ende des ersten BID-Jahres keinen Sinn gemacht, eine Ab- oder Umfrage durchzuführen. Vielmehr war es von Interesse,



sogenannte Round Table Gespräche mit den Einzelhändlern aus den fünf Passagen zu führen, um abzufragen, welche Bedarfe es im Hinblick auf das Quartiersmarketing gibt.

In der aktuellen Insolvenz der SIGNA soll auf die Verwendung der Mittel verzichtet werden. Im vierten BID-Jahr wird über eine Verwendung oder Verschiebung erneut beraten.

8. Koordination, Aufgabenträger

Budget BID-Jahr 3: 82.000,00 €

Wirtschaftsplan BID-Jahr 3: 82.000,00 €

Ausgaben: 82.000,00 €

Die Tätigkeiten werden gemäß Maßnahmen- und Finanzierungskonzept durch die Zum Felde BID Projektgesellschaft mbH ausgeführt. Die Abrechnung erfolgt alle drei Monate gemäß Maßnahmen- und Finanzierungskonzept.

9. Rechtliche Beratung

Budget BID-Jahr 3: 5.000,00 €

Wirtschaftsplan BID-Jahr 3: 5.000,00 €

Ausgaben: 0,00 €

Überschuss: 5.000,00 €

Im ersten BID-Jahr hat das BID eine rechtliche Beratung im Kontext „Corona Neustart Fonds“ in Anspruch genommen. Es wurde geprüft, in welcher Gesamthöhe der Aufgabenträger berechtigt ist, Fördermittel für die von ihm betreuten BIDs zu beantragen. Die Rechnung wurde mit 50 % vom BID Hohe Bleichen – Heuberg getragen. Weitere rechtliche Beratungen mussten bisher nicht in Anspruch genommen werden.

10. Gebühren FHH

Die Gebühren wurden im ersten BID-Jahr von der Stadt Hamburg einbehalten. Es fallen keine weiteren Gebühren an.

11. Finanzierung

Budget BID-Jahr 3: 0,00 €

Wirtschaftsplan BID-Jahr 3: 0,00 €

Ausgaben: 0,00 €



In diesem Budgetpunkt sind keine Ausgaben angefallen.

12. Reserve

Budget BID-Jahr 3: 40.000,00 €

Budget inkl. widerspruchsbefangener Summe: 40.000,00 € - 1.501,94 € = 38.498,06 €

Wirtschaftsplan BID-Jahr 3: 130.740,83 €

Ausgaben: 29.505,02 €

Überschuss: 101.235,81 €

Die Rechnungen Nr. 12.5 bis 12.19 geben die Ausgaben im Reservebudget für das dritte BID-Jahr wider.

Anschaffung eigener Pflanzkübel für saisonale Bespielung und Ergänzung bei Aktionen

Im Nachgang an die Hamburgs Sommergärten im August 2023 hat sich der Lenkungsausschuss zu den erstmalig eingesetzten Pflanztürmen ausgetauscht. Diese wurden positiv bewertet und gaben dem klar gegliederten Straßenraum eine optische Auflockerung.

Während der Corona Pandemie hat das BID mithilfe des Neustart Fonds Kiefern in Töpfen teilfinanziert und zur Weihnachtszeit (2022) im Quartier platziert, vgl. R. Nr. 5.18. Bei den Überlegungen, wie man auch zukünftig den Straßenraum zu jahreszeitlichen Highlights, wie Weihnachten, inszenieren kann, hat der Lenkungsausschuss beschlossen, eigene anthrazitfarbene Töpfe anzuschaffen, vgl. R. Nr. 12.5, 12.19. Im Winter 2024 werden diese erneut mit Kiefern bepflanzt und im gesamten Viertel platziert.

Die Kübel wurden über Edward´Z Hamburg bezogen, da die Agentur über finanziell attraktive Kontakte und Preise verfügt. Hintergrund ist u.a. die Verbindung zu einem Hamburger Weihnachtsmarkt, sodass vor allem zur Weihnachtszeit die Kiefern für das Passagenviertel kostengünstiger mitgeliefert werden. Die erworbenen Kübel konnten nachverhandelt werden, da es sich um Ausstellungsstücke handelte. Vergleichbare Anbieter waren u.a. die FA Lechuza mit einem deutlich höheren Preis.

Die Agentur Alsterleben Media Service GmbH hat unter der R. Nr. 12.7 eine Jahresbroschüre erarbeitet und grafisch umgesetzt. Der Aufgabenträger hat hierzu die Inhalte gefiltert sowie Bild- und Textmaterial zugearbeitet.

Die Agentur Edward´Z hat unter der Nr. 12.8 den im Aufbau befindlichen Kugelbrunnen vor dem HanseViertel mit weihnachtlichen Elementen, wie kleinen Tannenbäumen in Töpfen dekoriert. Dadurch konnte die Baustellenabsicherung verdeckt werden.



Zu den Terminen des Lenkungsausschusses steht den Grundeigentümern die Tagungsräume bei Graf von Westphalen zur Verfügung. Die zusätzliche Verpflegung erfolgt auf Wunsch des Teilnehmerkreises und wird über die Reserve abgerechnet, vgl. R. Nr. 12.6, 12.17, 12.18.

Weitere nicht geplante Ausgaben wurden gebucht für:

- R. Nr. 12.9 → Die Grundeigentümerschaft des BID's HBH und PV haben sich zu einem Netzwerkabend im Mariott Hotel getroffen. Die Abrechnung erfolgt 50% / 50%.
- R. Nr. 12.10 → vgl. R. Nr. 12.15: Erwerb der ZEIT HAMBURG, Anzeigenschaltung
- R. Nr. 12.11/ R. Nr. 12.12 → Karten Auslagen für Brigitte Engler, Citymanagement zur Hochzeit; Blumen & Karte Frithjof Büttner, BSW, Karte Heinrich Grüter, TVPI
- R. Nr. 12.13 – vgl. R. Nr. 12.9: Netzwerkabend der Grundeigentümerschaft, Pralinen als Give Away für jeden Teilnehmer
- R. Nr. 12.14 → Präsentbox von Oschätzchen für Frithjof Büttner, R. Nr. 12.11. Kartenauslagen
- R. Nr. 12.15 → Die ZEIT Hamburg, Anzeigenschaltung, Präsentation des Passagenviertels mit Schwerpunkt auf den fünf Passagen, vgl. R. Nr.12.10
- R. Nr. 12.16 → Abschiedsgeschenk Heinrich Grüter, Trägerverbund Projekt Innenstadt e.V.

Bilanz zum dritten BID-Jahr

Die Serviceleistungen konnten gemäß Leistungsverzeichnis ausgeführt werden. Der Zahlplan bzw. das Budget beinhaltet einen finanziellen Puffer. Es sind jährliche, steigende Preisanpassungen zu erwarten.

Das Budget der „Weihnachtsbeleuchtung“ war auskömmlich. Die Beleuchtungselemente des Passagenviertels sind alle Erstanfertigungen und individuelle Konstruktionen, die mit dem Passagenviertel vor vielen Jahren gemeinsam entwickelt wurden. Inzwischen gibt es Nachbauten und überarbeitete Konzepte (vgl. BID Quartier Gänsemarkt, BID Nikolaiquartier). Die Fehleranfälligkeiten steigen, die Instandhaltungsmaßnahmen werden aufwendiger und kostenintensiver. Es ist also davon auszugehen, dass auch in den kommenden Wirtschaftsjahren eher mehr finanzielle Mittel aufgewendet werden müssen.

Das Budget der „Bau- und Umbaumaßnahmen, Ausstattung“ wurde entsprechend der Anforderungen und Herausforderungen in Anspruch genommen. In Anbetracht der „Verkehrsberuhigung Jungfernstieg“ und deren damit verbundenen Umbauten und Überplanungen, wird das Budget zukünftig umso mehr benötigt und daher addiert.

Das Budget „Bepflanzung“ wurde entsprechend verwendet und ist in Anbetracht der so zahlreich erforderlichen Nachpflanzungen nicht ganz auskömmlich gewesen.



Mit Mehrausgaben muss kalkuliert werden. Besonders die Bewässerungsintervalle müssen in den Sommermonaten erhöht werden.

Das Budget Quartiersmarketing wurde vielfältig eingesetzt, es konnten in der „Nachphase der Pandemie“ zahlreiche Aktionen und Veranstaltungen durchgeführt werden. Wenngleich das BID deutlich weniger Ausgaben getätigt hat. Das Insolvenzverfahren der SIGNA wurde im November 2023 bekannt. Ab diesem Zeitraum hat der Lenkungsausschuss Aktionen und Veranstaltungen reduziert, um auf ein Worst Case Szenario vorbereitet zu sein.

Das Budget des Aufgabenträgers wurde vereinbarungsgemäß abgerufen. Von allen übrigen Budgetpunkten musste kein Gebrauch gemacht werden.

Widerspruchsbefangene Summe

Mitteilung der BSW am 14.07.2023

Annahme bis 14.07.2023

Widerspruchsbefangene Summe: 21.485,00 €

Geteilt durch 5 BID Jahre 4.297,00 €

Im ersten und zweiten BID-Jahr wurden vom Reservebudget jeweils 4.297,00 € abgezogen.

$$\rightarrow 2 \text{ BID-Jahre} * 4.297,00\text{€} = 8.594,00 \text{ €}$$

Ab dem 3. BID-Jahr

Widerspruchsbefangene Summe: 13.099,82 €

Abzgl. bereits einbehalten: 8.594,00 €

= 4.505,82 €

Es folgen BID-Jahre 3, 4, 5, also die Summe geteilt / 3 Jahre = **1.501,94 € (vgl. Seite 1)**

Vgl. Wirtschaftsplan 4. BID-Jahr, Erläuterung

Ab dem 4. BID-Jahr

<u>Widerspruchsbefangene Summen</u>	
WiSpr Jahr 3,4,5 je	1.501,94 €
Summe	4.505,82 €
gesamt	4.505,82 €
geteilt durch 3 Jahre	<u>1.501,94 €</u>

Budgetabrechnung BID Passagenviertel III						
		B U D G E T:		Beansprucht		
						BID Jahr 1: 17.08.2021 bis 16.08.2022
						BID Jahr 2: 17.08.2022 bis 16.08.2023
						BID Jahr 3: 17.08.2023 bis 16.08.2024
						BID Jahr 4: 17.08.2024 bis 16.08.2025
Nr.	Kostenpositionen / Kostenangaben	brutto gesamt	brutto/ Jahr	netto	Mwst.	brutto
Zahldatum	Prüfspalte ZF	fortlaufend, in Bearbeitung				
1.	Vorkosten	30.000,00 €	30.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
€	30.000,00					
2.	Servicelleistungen	1.636.758,32 €	327.351,66 €	847.200,35 €	160.708,00 €	1.007.908,35 €
€	1.007.908,35					
2.1	Servicelleistungen	1.296.846,62 €	259.369,32 €	729.830,54 €	138.667,87 €	868.498,41 €
€	868.498,41					
2.1.1	Schultz & Cie: Servicelleistungen September bis November 2021	47.296,62 €		8.986,36 €	56.282,98 €	29.10.2021
2.1.2	ZF BID: Erweiterte Tätigkeiten Quartiersmanagement August - Oktober 2021	4.260,51 €		809,50 €	5.070,01 €	05.11.2021
2.1.3	ZF BID: Erweiterte Tätigkeiten Quartiersmanagement November - Januar 2022	4.260,51 €		809,50 €	5.070,01 €	10.12.2021
2.1.4	Mc Perfect: Öflleckenpauschale Oktober - Dezember 2021	660,00 €		125,40 €	785,40 €	03.12.2021
2.1.5	Schultz & Cie: Servicelleistungen Dezember 2021	15.765,54 €		2.995,45 €	18.760,99 €	28.01.2022
2.1.6	Schultz & Cie: Servicelleistungen Januar - Februar 2022	31.531,08 €		5.990,91 €	37.521,99 €	28.01.2022
2.1.7	Mc Perfect: Öflleckenpauschale Januar - März 2022	660,00 €		125,40 €	785,40 €	04.03.2022
2.1.8	ZF BID: Erweiterte Tätigkeiten Quartiersmanagement Februar - April 2022	4.260,51 €		809,50 €	5.070,01 €	11.03.2022
2.1.9	Schultz & Cie Servicelleistungen März - Mai 2022	47.296,62 €		8.986,36 €	56.282,98 €	28.04.2022
2.1.10	Mc Perfect: Öflleckenpauschale April - Juni 2022	660,00 €		125,40 €	785,40 €	25.05.2022
2.1.11	Schultz & Cie Servicelleistungen Juni - August 2022	47.296,62 €		8.986,36 €	56.282,98 €	05.08.2022
2.1.12	Mc Perfect: Öflleckenpauschale Juli - September 2022	660,00 €		125,40 €	785,40 €	25.08.2022
2.1.13	ZF BID: Erweiterte Tätigkeiten Quartiersmanagement Mai - Juli 2022	4.260,51 €		809,50 €	5.070,01 €	09.09.2022
2.1.14	ZF BID: Erweiterte Tätigkeiten Districtmanagement August - Oktober 2022	4.260,51 €		809,50 €	5.070,01 €	11.11.2022
2.1.15	ZF BID: Erweiterte Tätigkeiten November - Januar 2023	4.260,51 €		809,50 €	5.070,01 €	11.11.2022
2.1.16	Schultz & Cie: Servicelleistungen September 2022	17.108,53 €		3.250,62 €	20.359,15 €	11.11.2022
2.1.17	Schultz & Cie: Servicelleistungen Oktober - Dezember 2022	49.037,77 €		9.317,18 €	58.354,95 €	09.12.2022
2.1.18	Mc Perfect: Öflleckenpauschale Oktober - Dezember 2022	660,00 €		125,40 €	785,40 €	16.12.2022
2.1.19	Schultz & Cie: Servicelleistungen Januar - März 2023	49.037,77 €		9.317,18 €	58.354,95 €	03.03.2023
2.1.20	Mc Perfect: Öflleckenpauschale Januar - März 2023, NEUER BETRAG	759,00 €		144,21 €	903,21 €	03.03.2023
2.1.21	ZF BID: Erweiterte Tätigkeiten Districtmanagement Februar - April 2023	4.260,51 €		809,50 €	5.070,01 €	26.05.2023
2.1.22	ZF BID: Erweiterte Tätigkeiten Districtmanagement Mai - Juli 2023	4.260,51 €		809,50 €	5.070,01 €	26.05.2023
2.1.23	Mc Perfect: Öflleckenpauschale April - Juni 2023	759,00 €		144,21 €	903,21 €	02.06.2023
2.1.24	Schultz & Cie: Servicelleistungen April - Juni 2023	49.037,77 €		9.317,18 €	58.354,95 €	02.06.2023
2.1.25	Mc Perfect: Öflleckenpauschale Juli - September 2023	759,00 €		144,21 €	903,21 €	25.08.2023
2.1.26	Schultz & Cie: Servicelleistungen Juli - September 2023, Verkaufsoffene Sonntage 3 Quartale 2023	58.043,85 €		11.028,33 €	69.072,18 €	07.09.2023
2.1.27	ZF BID: Erweiterte Tätigkeiten Districtmanagement August - Oktober 2023	4.260,51 €		809,50 €	5.070,01 €	15.09.2023
2.1.28	ZF BID: Erweiterte Tätigkeiten Districtmanagement November - Januar 2024	4.260,51 €		809,50 €	5.070,01 €	16.11.2023
2.1.29	Mc Perfect: Öflleckenpauschale Oktober - Dezember 2023	759,00 €		144,21 €	903,21 €	08.12.2023
2.1.30	Schultz & Cie: Servicelleistungen Oktober - Dezember 2023	52.827,96 €		10.037,31 €	62.865,27 €	08.12.2023
2.1.31	Schultz & Cie: Servicelleistungen Januar - März 2024	52.827,96 €		10.037,31 €	62.865,27 €	01.03.2024
2.1.32	Schultz & Cie: Servicelleistungen April - Juni 2024	52.827,96 €		10.037,31 €	62.865,27 €	24.05.2024
2.1.33	Mc Perfect: Öflleckenpauschale April - Juni 2024	759,00 €		144,21 €	903,21 €	24.05.2024
2.1.34	Mc Perfect: Öflleckenpauschale Januar - März 2024	759,00 €		144,21 €	903,21 €	2

Budgetabrechnung BID Passagenviertel III																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																						</	
--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	----	--

Budgetabrechnung BID Passagenviertel III																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																														
--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Budgetabrechnung BID Passagenviertel III																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							</
--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	----

Budgetabrechnung BID Passagenviertel III															
		B U D G E T:		Beansprucht											
Nr.	Kostenpositionen / Kostenangaben	brutto gesamt	brutto/ Jahr	netto	Mwst.	brutto	Zahldatum	Prüfspalte ZF							
7.	Evaluation	10.000,00 €	3.333,33 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		€ 3.333,33							

Budgetabrechnung BID Passagenviertel III																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																									
--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--



BID Passagenviertel

Rechnungsnachweise für das 3. BID Jahr



SCAN
22. MAI 2024

Alsterleben Media Service GmbH , Gerhofstraße 2, 20354
Hamburg



Zum Felde BID Projektgesellschaft mbH
c/o BID Passagenviertel
Lademannbogen 132
22339 Hamburg

Rechnung Digital Paket

Unsere Leistungen für das BID Passagenviertel von Januar bis Mai stellen wir Ihnen wie folgt in Rechnung.

Rechnungsnr.:	Kundennr.:	Datum:	Leistungszeitraum:
2024/05-0299	10007	17.05.2024	01.01.2024 - 31.05.2024

Pos.	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einzel €	Gesamt €
1	Strategie / Kampagnen Erstellung einer Strategie und laufende Anpassung inklusive, monatliche Kampagnen Entwicklung zu den Kommunikationsthemen (z.B. Weihnachtsshopping, Valentinstag, Herbstmode, etc.)	5	Pauschale	0,00	0,00
2	Ausbau / Pflege der Content Bibliothek Durch Kooperation mit Shops und Marken des Viertels erstellen wir eine umfassende Content Bibliothek, die ständig inhaltlich aktualisiert wird z.B. über Newsletter der Shops und Austausch vor Ort	5	Pauschale	244,00	1.220,00
Zwischensumme					1.220,00

Alsterleben Media Service GmbH
Hamburger Sparkasse
IBAN: DE60 2005 0550 1501 9052 42
BIC: HASPDEHHXXX

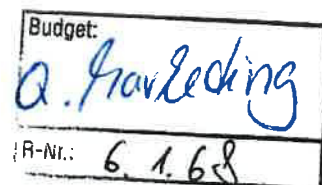
Alsterleben Media Service GmbH
Gerhofstraße 2
20354 Hamburg
Tel.: 040 68946504
siemens@alsterleben.de
www.alsterleben.de

USt-IdNr.: DE347225207
Steuernummer: 48/702/04979
Sitz in Hamburg
Katharina Siemens

Pos.	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einzel €	Gesamt €
Übertrag					1.220,00
3	Social Media Channel Management (3 x Feed Posts, Stories mehrmals in der Woche, Community Management & Influencer-Relations pflegen, kleinere Gewinnspiele mit den Geschäften)	5	Pauschale	900,00	4.500,00
4	Website Betreuung Webseiten-Artikel 4x im Monat, Shops und Gastro einstellen bei Bedarf, Inhalte aktualisieren der Website. Hierfür werden immer Interviews mit den Geschäften geführt und Zitate eingefügt	5	Pauschale	700,00	3.500,00
5	2 x Monat Content Creation Mit einem professionellen Fotografen und Videographen werden an je einem Tag neue Fotos / Videos erstellt, die vorher durch ein Briefing definiert werden. Wir stimmen uns auch mit den Geschäften ab und der Content wird passend zu den Kampagnen erstellt, die wir für den jeweiligen Monat planen.	5	Pauschale	750,00	3.750,00
6	Influencer / Paid Media / Reel Zusammenarbeit pro Monat mit einer Micro Influencerin, Bezahlte Beiträge für mehr Reichweite im Wert von 300€ bzw. ein Reel gedreht	5	Pauschale	400,00	2.000,00
Zwischensumme (netto)					14.970,00
Umsatzsteuer 19 %					2.844,30
Gesamtbetrag					17.814,30

Zahlbar sofort, rein netto

Vielen Dank für die gute Zusammenarbeit.



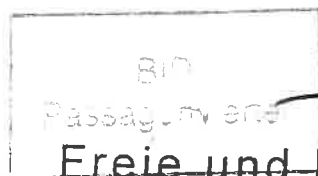
BEZAHLT

24. MAI 2024

Alsterleben Media Service GmbH
Hamburger Sparkasse
IBAN: DE60 2005 0550 1501 9052 42
BIC: HASPDEHHXXX

Alsterleben Media Service GmbH
Gerhofstraße 2
20354 Hamburg
Tel.: 040 68946504
siemens@alsterleben.de
www.alsterleben.de

USt-IdNr.: DE347225207
Steuernummer: 48/702/04979
Sitz in Hamburg
Katharina Siemens



Freie und Hansestadt Hamburg

Bezirksamt Hamburg-Mitte

Bezirksamt Hamburg-Mitte, Postfach 10 22 20, D - 20015 Hamburg

Firma
Zum Felde
BID Projektgesellschaft mbH
Lademannbogen 132
22339 Hamburg

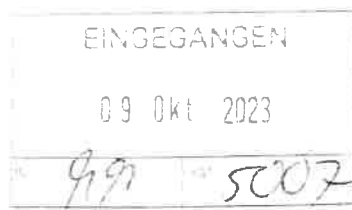
Dezernat Wirtschaft, Bauen und Umwelt
Fachamt Management des öffentlichen Raumes
Sondernutzungen MR123

Caffamacherreihe 1-3
20355 Hamburg

E-Mail sondernutzungen@hamburg-mitte.hamburg.de

Ansprechpartnerin: Frau Anna Mardavani

Zimmer C6 221
Telefon 040 428 54 - 3479
Telefax (040) 427 901-711



GZ.: M/MR1230/03759/2023
Hamburg, den 5. Oktober 2023

Verfahren

Sondernutzungsverfahren nach HWG

Stadtteil

Neustadt

Straße

Große Bleichen

Straßenabschnitt

Hausnummer 1 bis Hausnummer 31

Bauklasse

Bk32 (ehem. Bauklasse I)

div. Standorte Gr. Bleichen + Poststraße, 2 Arbeitsbühnen (14,6 to. zGG), 26.09. - 02.10.2023 / Herbstgestaltung BID

GEBÜHRENBESCHEID

für GB051023§19HWGGroßeBleichenu.a.Arbeitsbühnen

BEZAHLT

Sehr geehrte Damen und Herren,

16. NOV 2023

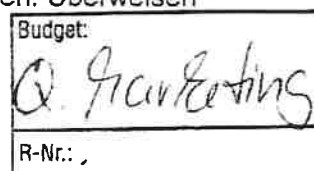
für die im Betreff aufgeführte und für den Zeitraum vom 26.09.2023 bis zum 02.10.2023 genehmigte Nutzung wird folgende Gebühr fällig:

Gebühr

1.243,80 EUR

Zahlungen

Zahlungen können nur bargeldlos durch Überweisungen geleistet werden. Überweisen Sie bitte den Gesamtbetrag



Sprechzeiten:
nur nach Vereinbarung

Öffentliche Verkehrsmittel:
112 (Station Gänsemarkt)

6.1.20

Anlage Nr. 1 zum Bescheid M/MR1230/03759/2023

GEBÜHRENFESTSTELLUNG vom 05.10.2023
für GB051023§19HWGGroßeBleichenu.a.Arbeitsbühnen

nach dem Gebührengesetz (GebG) vom 05.03.1986 und der Gebührenordnung für die Verwaltung und Benutzung der öffentlichen Wege, Grün- und Erholungsanlagen (WegeBenGebO) vom 06.12.1994 in der jeweils geltenden Fassung. Gem. § 5 Abs. 1 und 2 WegeBenGebO werden angefangene Berechnungseinheiten voll berechnet.

Ermittlung der Gebühr nach der Anlage 2 zur Gebührenordnung für die Verwaltung und Benutzung der öffentlichen Wege, Grün- und Erholungsanlagen

29.2	Aufstellen von selbstfahrenden Kranwagen, hydraulischen Hebebühnen, Betonpumpen, Geräte- oder Werkstattwagen im Zusammenhang mit Arbeiten auf angrenzenden Grundstücken oder mit sonstigen gewerblichen Aufträgen je Fahrzeug täglich; mit einem zulässigen Gesamtgewicht bis zu 40 t ... Ort: Große Bleichen 0 Wertstufe Gebührensatz Anzahl Fahrzeuge Dauer: von 26.09.2023 bis 29.09.2023 Gebühr	I 69,10 EUR 2,00 4,00 Tag(e)	552,80 EUR
29.2	Aufstellen von selbstfahrenden Kranwagen, hydraulischen Hebebühnen, Betonpumpen, Geräte- oder Werkstattwagen im Zusammenhang mit Arbeiten auf angrenzenden Grundstücken oder mit sonstigen gewerblichen Aufträgen je Fahrzeug täglich; mit einem zulässigen Gesamtgewicht bis zu 40 t ... Ort: Poststraße 9 bis 11 Wertstufe Gebührensatz Anzahl Fahrzeuge Dauer: von 29.09.2023 bis 01.10.2023 Gebühr	I 69,10 EUR 2,00 3,00 Tag(e)	414,60 EUR
29.2	Aufstellen von selbstfahrenden Kranwagen, hydraulischen Hebebühnen, Betonpumpen, Geräte- oder Werkstattwagen im Zusammenhang mit Arbeiten auf angrenzenden Grundstücken oder mit sonstigen gewerblichen Aufträgen je Fahrzeug täglich; mit einem zulässigen Gesamtgewicht bis zu 40 t ... Ort: Poststraße 0 Wertstufe Gebührensatz Anzahl Fahrzeuge Dauer: von 01.10.2023 bis 02.10.2023 Gebühr	I 69,10 EUR 2,00 2,00 Tag(e)	276,40 EUR

Gebührenzwischensumme: 1.243,80 EUR

Offene Gebühren und Auslagen 1.243,80 EUR

Erstellt: Mardavani



Zum Felde
BID Projektgesellschaft mbH
Lademannbogen 132
22339 Hamburg



SCAN

23. OKT. 2023

Hamburg, 22.10.2023
Rechnungsnummer: 95-23

50% Abschlagsrechnung: „Regenschirme“ im Verleih / BID Passagenviertel / 2023

Sehr geehrte Damen und Herren,
wir erlauben uns folgende Leistung in Rechnung zu stellen.

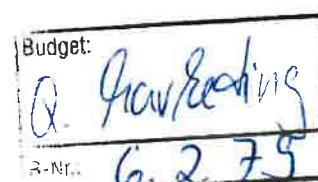
„Regenschirme“ im Verleih / BID Passagenviertel / 2023	5.962,50
• Laut Angebot vom: 15.08.2023	
• Gesamtsumme: 11.925,00 Euro / netto	
o 50% der Summe wird jetzt fällig = 5.962,50 Euro / netto	
▪ Betrag ist beglichen.	
o 50% Anfang September 2023 = 5.962,50 Euro / netto	
▪ Betrag wird mit dieser Rechnungsstellung fällig.	
• Laufzeit, inklusive Auf- und Abbau: Ende September bis Mitte Oktober 2023	
Betrag netto	5.962,50
zzgl. USt (19%)	1.132,88
Betrag brutto	7.095,38

Sparkasse Hannover
IBAN: DE60 2505 0180 0910 1525 43
BIC-/SWIFT-Code: SPKHDE2HXXX
Kontoinhaber: Wencke Tschentscher / luminar
Zahlungsziel: 14 Tage ohne Abzug

BEZAHLT

11.11.2023

Wir bedanken uns für den Auftrag.
Mit freundlichen Grüßen
Wencke Tschentscher
luminar, Licht- und Raumkonzepte





ZUM FELDE
 BID Projektgesellschaft mbH
 Lademannbogen 132
 D-22339 Hamburg

Hamburg, 15.08.2023

Angebot: „Regenschirme“ im Verleih / BID Passagenviertel / 2023

Aktionszeitraum: 01.10. - 21.10.2023

Leistung	Betrag / Euro	Gesamtsumme
Gestaltung „Regenschirme“ zum Herbst • Regenschirme werden in den Luftraum gehängt: ▪ Durchmesser: 105cm ▪ Gewicht: 440g ▪ Material: 100% Polyester-Pongee (recycelt) ▪ Griff aus Kunststoff und Stahl • Anzahl der Stahlseile: 140 Stück		11.925,00€
Kosten Auf und Abbau • Stahlseile aufhängen: Budget Weihnachtsbeleuchtung o Aufbau: o 4 Tagessätze à 3 Monteure à 450,00 Euro / netto = <u>5.400,00 Euro / netto</u> o Abbau: o 6,5 x Tagessätze à 450,00 Euro / netto = <u>2.925,00 Euro / netto</u>	8.325,00€	
Kosten Steiger • Stahlseile abhängen: Budget Weihnachtsbeleuchtung o Aufbau: o 5 x Tagessätze Steiger x 450,00 Euro / netto = <u>2.250,00 Euro / netto</u> o Abbau: o 3 x Tagessätze Steiger x 450,00 Euro / netto = <u>1.350,00 Euro / netto</u> • Sondernutzungsgebühr / Auf- und Abbau Steiger trägt der Kunde.	3.600,00€	
Gesamtbetrag / netto		11.925,00€
zzgl. USt (19%)		2.265,75€
Gesamtbetrag / brutto		14.190,75€

- Alle Materialien verstehen sich als Leihgabe.
- Das Angebot beinhaltet keine Straßensperrungen und Sondernutzungsgenehmigungen.
- Zahlungskonditionen: 14 Tage, rein netto
- Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Dieses Angebot beinhaltet keine Materialverfügbarkeit. Fehler und Irrtümer vorbehalten.
- Gerichtsstand ist Hamburg.

Zum Felde
 BID Projektgesellschaft mbH
 Telefon 040/5 39 38 10
 Telefax 040/5 38 70 84
 Lademannbogen 132 • 22339 Hamburg

18.08.23

[Handwritten signature]



ZUM FELDE
 BID Projektgesellschaft mbH
 Lademannbogen 132
 D-22339 Hamburg

Hamburg, 28.07.2022

2. Angebot: „Regenschirme“ im Verleih / BID Passagenviertel / 2022

- Laufzeit: wird mit dem Kunden abgestimmt

Leistung	Betrag / Euro	Gesamtsumme
Gestaltung „Regenschirme“ zum Herbst • Regenschirme werden in den Luftraum gehängt. ▪ Stückzahl: 2.000 Stück ▪ Durchmesser: 105cm ▪ Gewicht: 440g ▪ Material: 100% Polyester-Pongee (recycelt) ▪ Griff aus Kunststoff und Stahl • Anzahl der Stahlseile: 140 Stück • Laufzeit: wird angestimmt. Farben frei wählbar, unsere Favoriten: • Royal Blau • Gelb • Orange		29.165,00€
Kosten Gestaltung „Regenschirme“ im Verleih • Anzahl: 2.000 Stück • inklusive Befestigungsmaterial • Preis á Stück vom Hersteller: 7,50 Euro / netto ◦ á Regenschirm Handling Fee luminar 15% = 1,12 Euro / netto ◦ Summe á Regenschirm 8,62 Euro / netto x 2.000 Stück = <u>17.240,00 Euro / netto</u>	17.240,00€	



Kosten Auf und Abbau	
• Stahlseile aufhängen: Budget Weihnachtsbeleuchtung	
○ Aufbau: ○ 4 Tagessätze á 3 Monteure á 450,00 Euro / netto = <u>5.400,00 Euro / netto</u> ○ Abbau: ○ 6,5 x Tagessätze á 450,00 Euro / netto = <u>2.925,00 Euro / netto</u>	8.325,00€
Kosten Steiger	
• Stahlseile abhängen: Budget Weihnachtsbeleuchtung	
○ Aufbau ○ 5 x Tagessätze Steiger x 450,00 Euro / netto = <u>2.250,00 Euro / netto</u> ○ Abbau ○ 3 x Tagessätze Steiger x 450,00 Euro / netto = <u>1.350,00 Euro / netto</u> • Sondernutzungsgebühr / Auf- und Abbau Steiger trägt der Kunde.	3.600,00€
Gesamtbetrag / netto	29.165,00€
zzgl. USt (19%)	5.541,35€
Gesamtbetrag / brutto	34.706,35€

- Alle Materialien verstehen sich als Leihgabe.
- Das Angebot beinhaltet keine Straßensperrungen und Sondernutzungsgenehmigungen.
- Zahlungskonditionen: 14 Tage, rein netto
- Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Dieses Angebot beinhaltet keine Materialverfügbarkeit. Fehler und Irrtümer vorbehalten.
- Gerichtsstand ist Hamburg.

Für alle Rückfragen stehen wir Ihnen gerne unter der 040 / 42 10 33 15 zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Wencke Tschentscher
luminar, Licht- und Raumkonzepte



Zum Felde
BID Projektgesellschaft mbH
Lademannbogen 132
22339 Hamburg

Hamburg, 03.10.2023
Rechnungsnummer: 88-23

50% Abschlagsrechnung: „Regenschirme“ im Verleih / BID Passagenviertel / 2023

Sehr geehrte Damen und Herren,
wir erlauben uns folgende Leistung in Rechnung zu stellen.

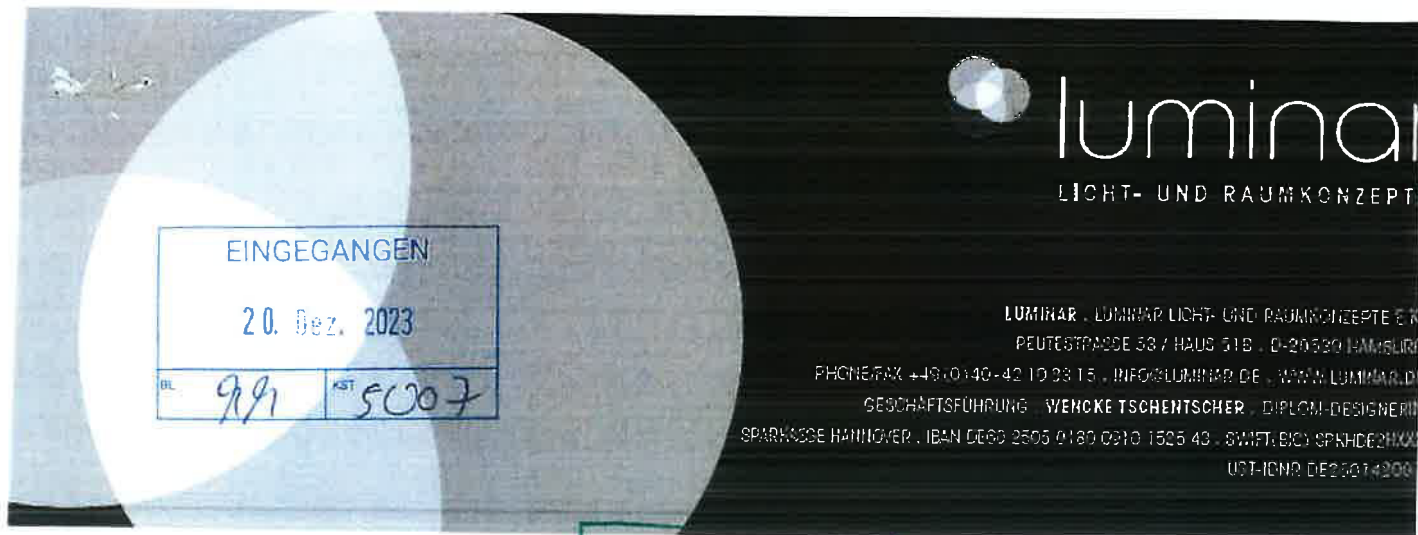
„Regenschirme“ im Verleih / BID Passagenviertel / 2023	5.962,50
• Laut Angebot vom: 15.08.2023	
• Gesamtsumme: 11.925,00 Euro / netto	
○ 50% der Summe wird jetzt fällig = 5.962,50 Euro / netto	
▪ Betrag wird mit dieser Rechnungsstellung fällig.	
○ 50% Anfang September 2023 = 5.962,50 Euro / netto	
▪ Betrag wird nach Abbau fällig.	
• Laufzeit, inklusive Auf- und Abbau: Ende September bis Mitte Oktober 2023	
Betrag netto	5.962,50
zzgl. USt (19%)	1.132,88
Betrag brutto	7.095,38

Sparkasse Hannover
IBAN: DE60 2505 0180 0910 1525 43
BIC-/SWIFT-Code: SPKHDE33XXX
Kontoinhaber: Wencke Tschentscher / luminar
Zahlungsziel: 14 Tage ohne Abzug

Wir bedanken uns für den Auftrag.
Mit freundlichen Grüßen
Wencke Tschentscher
luminar, Licht- und Raumkonzepte

Budget:
<i>Q. Grottel</i>
R-Nr.: <i>6274</i>

12/10/2023



ZUM FELDE
 BID Projektgesellschaft mbH
 Lademannbogen 132
 D-22339 Hamburg

BID
 Passagenviertel

Hamburg, 13.12.2023
 Rechnungsnummer: 199-23

Rechnung: Gebührenbescheid zum Antrag auf Sondernutzung / Gestaltung Projekt
 „Hamburgs Sommergärten“ / Logistikfläche / 2023 – Auf & Abbau

Sehr geehrte Damen und Herren,
 wir erlauben uns folgende Leistung in Rechnung zu stellen.

Leistung	Betrag / Euro
Gebührenbescheid zum Antrag auf Sondernutzung / Gestaltung Projekt „Hamburgs Sommergärten“ / Logistikfläche / 2023 Aufbau: - Laut Gebührenbescheid vom 10.07.2023 „Logistikfläche Georg-Elser-Platz“ – Erlaubnis Baustelleneinrichtung 294m³ - Gesamtbetrag: 1.528,80 Euro / netto - Otto Wulff BID Gesellschaft mbH & Zum Felde Projektgesellschaft mbH teilen sich den Gesamtbetrag und werden 50% fällig – <u>Betrag: 764,40 Euro / netto</u> - Leistungsdatum: 22.06.2023 – 02.07.2023	764,40
Aufbau: - Laut Gebührenbescheid vom 14.06.2023 „Logistikfläche Georg-Elser-Platz“ – Erlaubnis Straßenverkehrsbehördliche Anordnung - Gesamtbetrag: 30,70 Euro / netto - Otto Wulff BID Gesellschaft mbH & Zum Felde Projektgesellschaft mbH teilen sich den Gesamtbetrag und werden 50% fällig – <u>Betrag: 15,35 Euro / netto</u>	15,35
Aufbau: - Laut Rechnung zur Verkehrsabsicherung der Firma MBV vom 15.06.2023 zur „Logistikfläche Georg-Elser-Platz“ - Gesamtbetrag: 1.701,13 Euro / netto - Otto Wulff BID Gesellschaft mbH & Zum Felde Projektgesellschaft mbH teilen sich den Gesamtbetrag und werden 50% fällig – <u>Betrag: 850,56 Euro / netto</u> - Leistungsdatum: 19.06.2023 – 02.07.2023	850,56
Abbau: - Laut Gebührenbescheid vom 29.08.2023 „Logistikfläche Georg-Elser-Platz“ – Erlaubnis Baustelleneinrichtung 294m³ - Gesamtbetrag: 1.528,80 Euro / netto	764,40



luminar
LICHT- UND RAUMKONZEPTE

LUMINAR LUMINAR LICHT- UND RAUMKONZEPTE E.K.
PEUTESTRASSE 53 / HAUS 51B D-20539 HAMBURG
PHONE/FAX +49 (0) 40-42 10 33 15 . INFO@LUMINAR.DE . WWW.LUMINAR.DE
GESCHÄFTSFÜHRUNG WENCKE TSCHENTSCHER DIPLOM-DESIGNERIN
SPARKASSE HANNOVER . IBAN DE60 2505 0180 0910 1525 43 . SWIFT(BIC) SPKHDE2HXXX
UST-IDNR DE250142007

○ Otto Wulff BID Gesellschaft mbH & Zum Felde Projektgesellschaft mbH teilen sich den Gesamtbetrag und werden 50% fällig – Betrag: 764,40 Euro / netto • Leistungsdatum: 29.08.2023 – 09.09.2023	
Abbau: • Laut Gebührenbescheid vom 16.08.2023 „Logistikfläche Georg-Eiser-Platz“ – Erlaubnis Straßenverkehrsbehördliche Anordnung ○ Gesamtbetrag: 30,70 Euro / netto ○ Otto Wulff BID Gesellschaft mbH & Zum Felde Projektgesellschaft mbH teilen sich den Gesamtbetrag und werden 50% fällig – Betrag: 15,35 Euro / netto • Leistungsdatum: 29.08.2023 – 09.09.2023	15,35
Abbau: • Laut Rechnung zur Verkehrsabsicherung der Firma MBV vom 22.08.2023 zur „Logistikfläche Georg-Eiser-Platz“ ○ Gesamtbetrag: 884,30 Euro / netto ○ Otto Wulff BID Gesellschaft mbH & Zum Felde Projektgesellschaft mbH teilen sich den Gesamtbetrag und werden 50% fällig – Betrag: 442,15 Euro / netto • Leistungsdatum: 25.08.2023 – 04.09.2023	442,15
Betrag netto	2.852,21
zzgl. USt (19%)	541,91
Betrag brutto	3.394,12

Sparkasse Hannover
IBAN: DE60 2505 0180 0910 1525 43
BIC-/SWIFT-Code: SPKHDE2HXXX
Kontoinhaber: Wencke Tschentscher / luminar
Zahlungsziel: 14 Tage ohne Abzug

ZAHLT

27. DEZ. 2023

Wir bedanken uns für den Auftrag.
Mit freundlichen Grüßen
Wencke Tschentscher
luminar, Licht- und Raumkonzepte

50% PV 1.697,06 €
50% HB H 1.697,06 €

Budget:
<i>Q. Navrecking</i>
R-Nr.: 6.2.94

BID
Passagenviertel

Zum Felde

BID Projektgesellschaft mbH

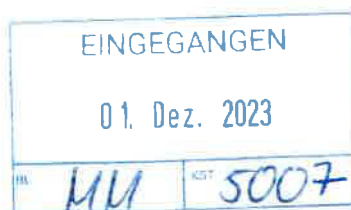
Zum Felde · BID Projektgesellschaft mbH · Lademannbogen 132 · 22339 Hamburg

BID Passagenviertel
c/o Zum Felde
BID Projektgesellschaft mbH
Lademannbogen 132
22339 Hamburg

Unser Zeichen: mm/kö
Projekt-Nr. 5-2020-0004-01
Kostenstelle: 5007
Datum: 01.12.2023
Leistungszeitraum: 30.11.2023

Rechnung - Nr.: B-20230094

BID Passagenviertel



Position	Bezeichnung	Menge	E.-P.	G.-P.
01	DIE ZEIT Media - Anzeigenschaltung 30.11.2023 - anteilige Kostenübernahme Kaufmannshaus/SIGNA Insolvenz - anteilig Handling-Fee	1,00 psch.	8.240,00 €	8.240,00 €
Nettobetrag				8.240,00 €
MwSt. 19,00 %				1.565,60 €
Bruttobetrag				9.805,60 €

Der Rechnungsbetrag wird zum 08.12.2023 fällig.

Budget:
Reserve
R-Nr.: 12.15

BEZAHLT

08. DEZ. 2023

PASSAGENVIERTEL

**EIN GESCHENK FÜR ALLE,
DIE DAS SHOPPEN LIEBEN**

ZENTRAL ZWISCHEN POSTSTRASSE,
DEN GROSSE BLEICHEN UND DER
BLEICHENBRÜCKE GELEGEN, ZEIGT
DAS PASSAGENVIERTEL, WIE KURZE
WEGE ZUM GROSSEN EINKAUF-
GLÜCK FÜHREN KÖNNEN.



**PASSAGEN
VIERTEL**
Große Bleichen 2
Poststraße

EIN STARKES MITEINANDER FÜR EIN AUSSERGEWÖHNLICHES EINKAUFSERLEBNIS

Woher das alles kommt? Befragten Passagenviertelbewohner, was ihnen das Viertel so wichtig macht. Die Antworten sind eindeutig: Es ist das Miteinander, das das Viertel so einzigartig macht. Manches, das man sonst nirgendwo findet, ist hier zu finden. Das ist das Passagenviertel, das so viel mehr ist als nur ein Einkaufszentrum.

Genau hier, im Passagenviertel, geschieht das, was das Leben ausmacht. Hier trifft man auf Menschen, die sich gegenseitig unterstützen und helfen. Hier findet man das, was man braucht, und hier findet man das, was man braucht. Das ist das Passagenviertel, das so viel mehr ist als nur ein Einkaufszentrum.



Starglobe im Passagenviertel, das die Herzen der Passagenviertelbewohner vereint.

**PRIVATES ENGAGEMENT
STÄRKT ÖFFENTLICHEN RAUM**

Was viele vielleicht nicht wissen: Zu denken ist das überlebenswichtige Einkaufszentrum mit allem, was es beinhaltet, ist das Ergebnis des gemeinsamen Engagements der Grundbesitzerinnen und Grundbesitzer.

Genau hier, im Passagenviertel, geschieht das, was das Leben ausmacht. Hier trifft man auf Menschen, die sich gegenseitig unterstützen und helfen. Hier findet man das, was man braucht, und hier findet man das, was man braucht. Das ist das Passagenviertel, das so viel mehr ist als nur ein Einkaufszentrum.

Das ist das Passagenviertel, das so viel mehr ist als nur ein Einkaufszentrum. Hier findet man das, was man braucht, und hier findet man das, was man braucht. Das ist das Passagenviertel, das so viel mehr ist als nur ein Einkaufszentrum. Hier findet man das, was man braucht, und hier findet man das, was man braucht. Das ist das Passagenviertel, das so viel mehr ist als nur ein Einkaufszentrum.

Das große Engagement und geschlossene Miteinander soll das Einkaufszentrum und Dienstleistungszentrum stärken. Denn mit Begeisterung haben sich die Eigentümerinnen und Eigentümer an der Entwicklung des Viertels beteiligt.

**»DIE INNEN-
STADT IST
UNSER GEMEIN-
SAMES ERBE,
DAS ZENTRUM
UNSERES POLITI-
SCHEN GEMEIN-
WESENS UND
MARKTPLATZ
FÜR AUSTAUSCH,
HANDEL UND
KULTUR.«**

Mareike Menzel

Gründungsmitglied
des Passagenviertels

Innerstadt, auch in diesem Jahr, ist das Zentrum der Stadt. Hier findet man das, was man braucht, und hier findet man das, was man braucht. Das ist das Passagenviertel, das so viel mehr ist als nur ein Einkaufszentrum. Hier findet man das, was man braucht, und hier findet man das, was man braucht. Das ist das Passagenviertel, das so viel mehr ist als nur ein Einkaufszentrum.

Das ist das Passagenviertel, das so viel mehr ist als nur ein Einkaufszentrum. Hier findet man das, was man braucht, und hier findet man das, was man braucht. Das ist das Passagenviertel, das so viel mehr ist als nur ein Einkaufszentrum. Hier findet man das, was man braucht, und hier findet man das, was man braucht. Das ist das Passagenviertel, das so viel mehr ist als nur ein Einkaufszentrum.

Das ist das Passagenviertel, das so viel mehr ist als nur ein Einkaufszentrum. Hier findet man das, was man braucht, und hier findet man das, was man braucht. Das ist das Passagenviertel, das so viel mehr ist als nur ein Einkaufszentrum. Hier findet man das, was man braucht, und hier findet man das, was man braucht. Das ist das Passagenviertel, das so viel mehr ist als nur ein Einkaufszentrum.

Das ist das Passagenviertel, das so viel mehr ist als nur ein Einkaufszentrum. Hier findet man das, was man braucht, und hier findet man das, was man braucht. Das ist das Passagenviertel, das so viel mehr ist als nur ein Einkaufszentrum. Hier findet man das, was man braucht, und hier findet man das, was man braucht. Das ist das Passagenviertel, das so viel mehr ist als nur ein Einkaufszentrum. Hier findet man das, was man braucht, und hier findet man das, was man braucht. Das ist das Passagenviertel, das so viel mehr ist als nur ein Einkaufszentrum.

Das ist das Passagenviertel, das so viel mehr ist als nur ein Einkaufszentrum. Hier findet man das, was man braucht, und hier findet man das, was man braucht. Das ist das Passagenviertel, das so viel mehr ist als nur ein Einkaufszentrum. Hier findet man das, was man braucht, und hier findet man das, was man braucht. Das ist das Passagenviertel, das so viel mehr ist als nur ein Einkaufszentrum. Hier findet man das, was man braucht, und hier findet man das, was man braucht. Das ist das Passagenviertel, das so viel mehr ist als nur ein Einkaufszentrum.

Das ist das Passagenviertel, das so viel mehr ist als nur ein Einkaufszentrum. Hier findet man das, was man braucht, und hier findet man das, was man braucht. Das ist das Passagenviertel, das so viel mehr ist als nur ein Einkaufszentrum. Hier findet man das, was man braucht, und hier findet man das, was man braucht. Das ist das Passagenviertel, das so viel mehr ist als nur ein Einkaufszentrum. Hier findet man das, was man braucht, und hier findet man das, was man braucht. Das ist das Passagenviertel, das so viel mehr ist als nur ein Einkaufszentrum.



Das Team des Passagenviertels, bestehend aus den Eigentümerinnen und Grundbesitzerinnen, steht hier für das Viertel ein.



Der Starglobe im Passagenviertel, das die Herzen der Passagenviertelbewohner vereint.

Den Sternen so nah

Jedes Jahr ist der »Starglobe« im Passagenviertel ein festes Bestandteil in Hamburgs Innenstadt und verleiht dem Stadtbild einen festlichen Glanz. Die illuminierten Lichtstränge sowie die dazugehörigen Schriftzüge überspannen das gesamte Passagenviertel. Die aus über 4.000 Lichtstrahlen bestehende Lichtkugel mit fünf Metern Durchmesser wurde gemeinsam mit Artemide für das Viertel konzipiert.

DAS MACHT LUST AUF EIN ENTSPANNTES UND BESINNLICHES WEIHNACHTSSHOPPING!



FINDE ICH DA EINEN PARKPLATZ? UND WIE STEHT ES UM DIE BARRIEREFREIHEIT IM PASSAGENVIERTEL? NUR EINIGE WICHTIGE FRAGEN, AUF DIE ES ANTWORTEN GIBT.

WO FINDE ICH EINEN PARKPLATZ?

Stundenlang durch das Viertel kurven auf der Suche nach einem geeigneten Parkplatz? Kann sein, muss aber nicht sein.

Mit dem Parkhaus Altonaerhof, dem Parkhaus Hauptbahnhof und dem Parkhaus Altonaerhof stehen an die 1.500 reichlich überdachte Parkmöglichkeiten zur Verfügung. Überdies gibt es weitere Parkhäuser ganz in der Nähe, etwa beim Deutsch-Japanischen Zentrum oder beim Fleethof, beides an der Stadthausbrücke.

Ein Parkleitsystem mit großen Vorankündigungsschildern informiert Autofahrerinnen und Autofahrer bereits auf den großen Einfahrstraßen zur Innenstadt über freie Plätze. Die Stellplatz-Angaben auf den circa 250 Schildern werden monatlich aktualisiert.

WIE UMGEHE ICH NERVE UND ZEITRAUBENDE BAUSTELLEN?

Die gute Nachricht gleich vorab: Per se gibt es in der Winterzeit, wenn es draußen kälter und dunkler wird, insgesamt weniger Baustellen in Hamburg als im Sommer. Ganz verschwunden von den Straßenflächen aber sind sie nicht und sorgen so für einen mitunter nur zähflüssigen Verkehr.

Wer wissen will, wo es sich aufgrund von Baumaßnahmen in der Innenstadt oder aber auch auf den Weg dorthin verkehrstechnisch stauen kann, erhält einen Überblick über die aktuelle Baustellenlage unter www.hamburg.de/baustellen oder wendet sich an die Baustellen-Hotline unter Telefon 040 / 478 28 20 20, die auch Auskünfte über Baustellen am Wochenende geben kann.

WAS IST, WENN ICH MIT DEM ROLLSTUHL UNTERWEGS BIN ODER EINEN KINDERWAGEN DABEI HABE?

Hierbei vollkommen Gültigkeit mit Rollstuhl oder Kinderwagen und im gemeinsamen Rollstuhl mit einem Rollstuhl. Rollstühle sind in der Regel nicht zulässig, es sei denn, es handelt sich um einen Rollstuhl, der für den Transport von Rollstühlen geeignet ist.

WAS HAT ES MIT DEN VHH-WEIHNACHTSBUSSEN AUF SICH?

Das Auto mal stehen lassen, klimafreundlich(er) unterwegs sein und dabei während in Fahrt kommen, was die Festtagsstimmung betrifft – möglich machen dies die VHH-Weihnachtsbusse.

Die vier festlich dekorierten Fahrzeuge der Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein GmbH (VHH) werden auch 2023 pünktlich zum 1. Advent wieder auf den Straßen der Metropolregion Hamburg unterwegs sein.

Der Innenraum jedes Busses ist mit Lichterketten geschmückt, die Sitzplätze sind mit roten-weißen Zylinderkissen verziert und ein Breifasten hängt bereit in der kleine Fahrgäste ihre Wunschzettel an den Weihnachtsmann werfen können. Auch ein bunt geschmückter Weihnachtsbaum verbreitet festliche Stimmung, dazu hebevoll verpackte Geschenke und als überdimensionale Zuckerstangen geformte Haltestangen.

Bereits ab Quickborn startet ein Weihnachtsbus, weitere ab Bergedorf, Schenefeld und Billbrook, und dies dann auch in Richtung Innenstadt.

Mehr unter www.vhh.de

EIN REFUGIUM FÜR LUXUS, FÜR STIL UND FÜR EXKLUSIVITÄT



After Work Dinner am Sonntag im After Work Dinner. Die Kaiser Galerie bietet das perfekte Ambiente für eine tolle Feier.

und in der Vergangenheit war es die Kaiser Galerie, die den Gästen ein unvergessliches Erlebnis bot. Hier war man nicht nur in der Kaiser Galerie, sondern auch in der Kaiser Galerie.

Für alle, die das Beste aus dem Leben machen wollen, ist die Kaiser Galerie der optimale Ort. Hier ist alles, was man braucht, um ein unvergessliches Erlebnis zu haben. Hier ist alles, was man braucht, um ein unvergessliches Erlebnis zu haben.

MARKENSTARK EIN GENUSS FÜR ALLE SINNE

Ein Besuch der Kaiser Galerie ist ein Erlebnis der ersten Klasse. Hier ist alles, was man braucht, um ein unvergessliches Erlebnis zu haben. Hier ist alles, was man braucht, um ein unvergessliches Erlebnis zu haben.

„FÜR ALLE JENE, DIE DAS BESONDERE UND EXKLUSIVE SUCHEN, IST DIE KAISERGALERIE GENAU DER RICHTIGE ORT.“

Matthias Bärner,

Chairman der Kaiser Galerie, ist ein Mann, der das Beste aus dem Leben machen will. Hier ist alles, was man braucht, um ein unvergessliches Erlebnis zu haben.

Hier ist alles, was man braucht, um ein unvergessliches Erlebnis zu haben. Hier ist alles, was man braucht, um ein unvergessliches Erlebnis zu haben.

Neben der Kaiser Galerie, die das Beste aus dem Leben machen will, ist die Kaiser Galerie der optimale Ort. Hier ist alles, was man braucht, um ein unvergessliches Erlebnis zu haben.

KAISERGALERIE
www.kaisergalerie.de

Alle guten Dinge sind neu. Genau diese Anzahl an Geschäften bietet die Kaiser Galerie und stellt für jene, die Luxus Shopping suchen, optimale Bedingungen. Hier findet man alles – von exklusiven Herren- und Damenmode über Designermode, Profis und Schmuckstücke, bis hin zu kulinarischen Genüssen.

Das Wollis von Wollis und der Wollis von Wollis sind die besten Mode. Hier ist alles, was man braucht, um ein unvergessliches Erlebnis zu haben.

möglichen. Eine Überlegung?

Vom Tom Ford und Bottega Veneta über Jacob Cohen und ERM bis hin zu Moncler und Brunello Cucinelli reicht die Auswahl bei „Bruno Hamburg“. Der Herrenausstatter führt in seinem mehr als 1.100 Quadratmeter großen Store eine 140 Designerlabeln. Hier sind alle Namen, die man braucht, um ein unvergessliches Erlebnis zu haben.



In der Kaiser Galerie kann man sich ein unvergessliches Erlebnis machen. Hier ist alles, was man braucht, um ein unvergessliches Erlebnis zu haben.

Kaiserlicher Besuch
Schon gewusst? Der Name „Kaisergalerie“ geht zurück auf den Besuch von Kaiser Wilhelm I. Dieser residierte im Jahre 1881 im Jemischpals, das sich zuvor auf dem Platz befand. Erst Anfang des 20. Jahrhunderts wurde es durch die Kaiser Galerie ersetzt.

Zum Felde

B I D Projektgesellschaft mbH

Zum Felde · BID Projektgesellschaft mbH · Lademannbogen 132 · 22339 Hamburg

AFIAA Germany 2 AG
c/o Sturm Immobilien GmbH
Neuer Wall 26 - 28
20354 Hamburg

Unser Zeichen: mm/kö
Projekt-Nr. 5-2020-0004-01
Kostenstelle: 511
Datum: 01.12.2023
Leistungszeitraum: 30.11.2023

Rechnung - Nr.: B-20230089

BID Passagenviertel

Position	Bezeichnung	Menge	E.-P.	G.-P.
01	Anzeigenschaltung 30.11.2023 - DIE ZEIT			
		1,00 psch.	7.500,00 €	7.500,00 €
Nettobetrag				7.500,00 €
MwSt. 19,00 %				1.425,00 €
Bruttobetrag				8.925,00 €

Der Rechnungsbetrag wird zum 15.12.2023 fällig.

Leistungsempfänger: AFIAA Germany 2 AG, Zollstraße 42, CH-8005 Zürich

Leistungsort: Kaisergalerie, Große Bleichen 23 - 27, 20354 Hamburg

Zum Felde

B I D Projektgesellschaft mbH

Zum Felde - BID Projektgesellschaft mbH · Lademannbogen 132 · 22339 Hamburg

Werbegemeinschaft Hanse-Viertel e. V.
Frau Anna-Lena Godthusen
Poststraße 33
20354 Hamburg

Unser Zeichen: mm/kö
Projekt-Nr. 5-2020-0004-01
Kostenstelle: 511
Datum: 01.12.2023
Leistungszeitraum: 30.11.2023

Rechnung - Nr.: B-20230090

BID Passagenviertel

Position	Bezeichnung	Menge	E.-P.	G.-P.
01	Anzeigenschaltung 30.11.2023 - DIE ZEIT			
		1,00 psch.	7.500,00 €	7.500,00 €
Nettobetrag				7.500,00 €
MwSt. 19,00 %				1.425,00 €
Bruttobetrag				8.925,00 €

Der Rechnungsbetrag wird zum 15.12.2023 fällig.

B I D Projektgesellschaft m b H

Unser Zeichen: mm/kö
Projekt-Nr. 5-2020-0004-01
Kostenstelle: 511
Datum: 01.12.2023
Leistungszeitraum: 30.11.2023

Zum Felde

B I D P r o j e k t g e s e l l s c h a f t m b H

Zum Felde · BID Projektgesellschaft mbH · Lademannbogen 132 · 22339 Hamburg

Interessen- und Werbegemeinschaft Galleria e. V.
c/o Ruppert Immobilien GmbH & Co. KG
Eppendorfer Landstraße 89
20249 Hamburg

Unser Zeichen: mm/kö
Projekt-Nr. 5-2020-0004-01
Kostenstelle: 511
Datum: 01.12.2023
Leistungszeitraum: 30.11.2023

Rechnung - Nr.: B-20230092

BID Passagenviertel

Position	Bezeichnung	Menge	E.-P.	G.-P.
01	Anzeigenschaltung 30.11.2023 - DIE ZEIT			
		1,00 psch.	7.500,00 €	7.500,00 €
Nettobetrag				7.500,00 €
MwSt. 19,00 %				1.425,00 €
Bruttobetrag				8.925,00 €

Der Rechnungsbetrag wird zum 15.12.2023 fällig.

Passat Viertel

EINGEGANGEN

30. Nov. 2023

491

5007



EDEKA Schlemmer Markt
Hummelsbütteler Lands. 9-11
22335 Hamburg
Tel. 040-503641

Zeitschrift.e 6,40 € x 3 EUR 19,20*
Posten: 3

SUMME € 19,20

Bar € 20,20

Rückgeld € -1,00

MwSt	NETTO	MwSt	UMSATZ
A 7%	17 94	1,26	19,20

* Position nicht rabattberechtigt

0018804301123101001128



Es bediente Sie:
Kassierer 1

Datum Uhrzeit Filiale Pos Bed Bon
30.11.23 18:43 0218804 101 001 1128

Steuernummer: DE118917578

TSE Transaktionsnummer: 150748
TSE Seriennummer: 11E9DAF682B47B7D4BA89B
977B55DD73296411982AD0A8DF8F5EBEB2C1B9F1
A4
Seriennr. Kasse: NO-218804-LPOS01
Prüfwert: +0sthD3EL5copa9euGDMC32m3QdVQu
Tmc2xvhQpsgB/EaKAgMewrOyBnPSkvxngC1Gx0us
o5sF157V3AcFe101E5rZrfG4JbEG63cqPCTwqGrw
din/5r1N123eUDb0eh
Signaturzähler: 303166
2023-11-30T17:43:41.000Z2023-11-30T17:44:00.000Z

Budget:

Reserve

R-Nr.: 12.10

Mo - Sa : 08:00 - 20:00
Vielen Dank für Ihren Einkauf
Besuchen Sie uns auf Facebook
facebook.de/struvehamburg

BEZAHLT

22.11.2023

Mareike Menzel

Von: Christiane Schultz <c.schultz@schultz1904.de>
Gesendet: Freitag, 8. November 2024 08:58
An: Mareike Menzel
Betreff: BID PV, Reduzierung der Serviceleistung und DM
Anlagen: 241107 BID PV Kalk neu.xlsx

Guten Morgen, liebe Mareike,

ich habe nochmals gerechnet und bin nun zu dem Ergebnis gekommen, dass wir doch für das DM anstatt einer zwei WSt. kürzen und für den Service eine weitere halbe Stunde reduzieren müssen, um auf netto 11. 986,52 € zu kommen. Anbei meine Rechnung, siehe bitte Vorschlag 3.

Die halbe Stunde im Service würde ich bei der Schicht 1, dh. bis 16.30 h anstatt 17 h (Schicht 2 bis 18 h) kürzen.

Ich bespreche das heute mit Matthias und Herrn Martinßen. Wir kriegen das hin und ich möchte mich nochmals sehr herzlich bei dir für deine Unterstützung bedanken.

Liebe Grüße
von Axel und Christiane

SCHULTZ & CIE. (GmbH & Co.) KG
Ing.-Gesellschaft für Immobilienmanagement

Hamburger Straße 152
22083 Hamburg

Tel.: + 49 (0) 40 2000 225 - +49 40 2000225120
Fax: + 49 (0) 40 2000 225 - +49 40 200022538
Mobil: +49 176 12980002
c.schultz@schultz1904.de

Schultz & Cie. GmbH & Co. KG Sitz Hamburg | Handelsregister Hamburg HRA 96294 |
Persönlich haftende Gesellschafterin: Mc Perfect Services GmbH | Sitz Hamburg | Handelsregister Hamburg HRB 54520 |
Steuernummer: 43 / 658 / 00508 | Geschäftsführer: Dipl.-Wi.-Ing. Axel Schultz

Diese E-Mail enthält vertrauliche und/oder rechtlich geschützte Informationen. Wenn Sie nicht der richtige Adressat sind oder diese E-Mail irrtümlich erhalten haben, informieren Sie uns bitte sofort und vernichten Sie diese Mail. Das Kopieren sowie die Weitergabe dieser Mail ohne unsere Zustimmung ist nicht gestattet. Darüber hinaus versenden wir E-Mails im Rahmen eines durch unseren Auftraggeber erteilten Auftrages oder als Antwort auf Ihre Anfrage. Sollten Sie Fragen zum Datenschutz an uns haben teilen Sie uns dies bitte unter der E-Mailadresse datenschutz@schultz-gruppe.de mit.

This e-mail contains confidential or legally protected information. If you are not the intended recipient or have accidentally received this e-mail, please inform the sender immediately and destroy this email. Copying and forwarding this mail without our consent is not permitted. Moreover we send emails as part of an order placed by our client or as an answer to your request. If you have any questions about our data privacy please let us know at the email address datenschutz@schultz-gruppe.de.

Mareike Menzel

Von: Christiane Schultz <c.schultz@schultz1904.de>
Gesendet: Sonntag, 30. Juni 2024 19:06
An: Mareike Menzel
Betreff: BID PV, Serviceleistung, Reduzierung
Anlagen: 240630 Einsatzplan Serviceleistg_Reduzierung_.xls

Liebe Mareike,

wir haben uns nochmals zu der Reduzierung der Servicestunden Gedanken gemacht. Die Zusammenlegung der Parkkontrollschichten scheint uns nach wie vor die beste Alternative. Ich habe die mögliche Umstellung graphisch dargestellt.

Je nach Kalenderverlauf würde dies zwischen 90 und 100 Arbeitsstunden monatlich sparen. Unter Berücksichtigung der Kosten, die für diese Mitarbeitergruppe zugrunde gelegten Kalkulation, könnten wir so den aktuellen monatlichen Rechnungsbetrag um 2.600 Euro reduzieren. Bitte informiere mich zeitnah, ob das für Euch ein hilfreicher Beitrag ist.

Ich bitte zu berücksichtigen, dass wir für eine Umsetzung mit dem betroffenen Mitarbeiter eine vierwöchige Kündigungsfrist zum Monatsende zu berücksichtigen haben.

Mit lieben Grüßen
Christiane

Mareike Menzel

Von: w.tschentscher@luminar.de
Gesendet: Donnerstag, 7. November 2024 08:01
An: Mareike Menzel
Betreff: AW: BID PV: Offene Rechnungen bis 31.12.2024/ Januar 2025

Liebe Frau Menzel,

anbei die Übersicht zu den Rechnungen.

1. Schriftzüge

- Demontage Schriftzüge im Januar 2025

Leistung	Betrag / Euro
Betrag netto	718,50
zzgl. USt (19%)	136,52
Betrag brutto	855,02

- Abtransport/ Einlagerung

Leistung	Betrag / Euro
BID Passagenviertel / Einlagerung Schriftzüge / Mitte Januar 2025 bis Mitte Juli 2025 15m2 x 6 Monate x 15,00 Euro / netto - Inklusive Handling & Versicherung - Leistungszeitraum: Mitte Januar 2025 bis Mitte Juli 2025	1.350,00
Betrag netto	1.350,00
zzgl. USt (19%)	256,50
Betrag brutto	1.606,50

2. Sternzauber

- Aufbau im Jahre 2024
- Abbau im Jahre 2024

Leistung	Betrag / Euro
2,5% anteilig Lagerkosten - Sternzauber_Weihnachten_Passagenviertel_luminar - Laut Angebot vom 13.01.2021 - Leistungszeitraum: April 2024	2.079,87
5% anteilig Lagerkosten - Sternzauber_Weihnachten_Passagenviertel_luminar - Laut Angebot vom 13.01.2021 - Leistungszeitraum: Anfang August 2024	4.159,73
2,5% anteilig Kommunikation - Sternzauber_Weihnachten_Passagenviertel_luminar - Laut Angebot vom 13.01.2021 - Leistungszeitraum: Ende August 2024	2.079,87
80% nach Fertigstellung / Seilkonstruktion & Lichtkaskaden & Verkabelung - Sternzauber_Weihnachten_Passagenviertel_luminar - Laut Angebot vom 13.01.2021 - Leistungszeitraum: Oktober und November 2024	66.555,71
10% nach Demontage / Seilkonstruktion & Lichtkaskaden & Verkabelung - Sternzauber_Weihnachten_Passagenviertel_luminar - Laut Angebot vom 13.01.2021 - Leistungszeitraum: Januar 2025	8.319,46
Betrag netto	83.194,64
zzgl. USt (19%)	15.806,98
Betrag brutto	99.001,62

- Lager Januar 2025 bis November 2025

Lager & anteilige Lagerfläche zum Vorbereiten und Lagerversicherung – Abhängig vom tatsächlichem Warenwert	3.337,92
--	----------

- Sternzauber_Weihnachten_Passagenviertel_luminar	
- Laut Angebot vom 13.01.2021	
- Leistungszeitraum: Januar 2025 bis November 2025	
Betrag netto	3.337,92
zzgl. USt (19%)	634,20
Betrag brutto	3.972,12

3. Lichtkugel

- Laut Angebot vom 13.01.2021 = 15.185,12 €
- Angebot an das BID, Reduzierung um 6.000 €

Wenn die Kugel nicht aufgehängt wird, übernimmt luminar die Lagekosten für das Jahr 2024, diese wurden noch nicht in Rechnung gestellt.

Betrag netto	3.600,00
zzgl. USt (19%)	684,00
Betrag brutto	4.284,00

- Lager Januar 25 bis November 2025

Lager & anteilige Lagerfläche zum Vorbereiten und Lagerversicherung – Abhängig vom tatsächlichem Warenwert	3.600,00
- Lichtkugel Sternzauber_Weihnachten_Passagenviertel_luminar	
- Laut Angebot vom 13.01.2021	
- Lager, inklusive Versicherung, 25m2 x 12,00 Euro / netto	
- Leistungszeitraum: Januar 2025 bis November 2025	
Betrag netto	3.600,00
zzgl. USt (19%)	684,00
Betrag brutto	4.284,00

Herzliche Grüße
Wencke Tschentscher



luminar

luminar Licht- und Raumkonzepte e.K.
Inhaberin: Wencke Tschentscher

Peutestraße 53 / Haus 51B
D-20539 Hamburg
Tel +49 40 42103315
Fax +49 32 124210331
info@luminar.de



Mail: w.tschentscher@luminar.de

luminar, Licht- und Raumkonzepte e.K.
Peutestraße 53, Haus 51b
20539 Hamburg
Tel: 0049 40 42 10 3315
USt.-IdNr.: DE250142007
HRA 124253

Datenschutzhinweis:

Im Rahmen unserer Zusammenarbeit verarbeiten wir die von Ihnen erhaltenen personenbezogenen Daten. Diese werden wir nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist löschen.

Diese E-Mail und ihre eventuell beigefügten Anhänge enthalten Informationen, die rechtlich besonders geschützt sein können. Diese Informationen sind ausschließlich für die als Adressaten genannten Personen bestimmt. Wenn Sie nicht der angesprochene Empfänger sind, und diese E-Mail durch einen Übertragungsfehler erhalten haben, informieren Sie uns bitte sofort per E-Mail, Telefon oder